

2023



Drei Tage volles Haus beim
50. Jubiläums-EGELSEEFEST

Neues Tanklöschfahrzeug



Jahresbericht



Herausgeber



Markt 252 | A-5440 Golling a. d. S.
Telefon +43 (0)6244 4222
Telefax +43 (0)6244 4222 40
e-mail info@feuerwehr-golling.at
web www.feuerwehr-golling.at

Für den Inhalt verantwortlich

Dygruber Gerald, HBI
Ortsfeuerwehrkommandant

Zusammenstellung und Design

Andreas Gruber, HV
Schriftführer

Berichte

Team Presse- & Öffentlichkeitsarbeit:
Dominik Kretz, OLm | Philipp Waß, Lm | Andreas Gruber, HV



*Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen!*

Copyright

Alle Bilder und Grafiken sind durch die Feuerwehr Golling oder den jeweiligen Autor urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne die Genehmigung der Feuerwehr Golling oder des jeweiligen Autors weiterverwendet oder vervielfältigt werden.

Vorbehaltlich Irrtümer sowie Satz- & Druckfehler





Vorwort

Gerald Dygruber, HBI Ortsfeuerwehrkommandant

Geschätzte Bevölkerung von Golling, liebe Leserinnen und Leser unseres neuen Jahresberichtes, geschätzte Freund(e)/innen und Gönner/innen unserer Feuerwehr!

Als Feuerwehrkommandant ist es mir eine große Ehre, euch unseren Jahresbericht vorzustellen. In bewährter Weise von unserem Schriftführer HV Andreas Gruber zusammengestellt, zeigt dieser Tätigkeitsbericht einen umfangreichen Rückblick auf das Jahr 2023 aus Sicht eurer Gollinger Feuerwehr.

Das vergangene Jahr war für unsere Feuerwehr eine Zeit intensiver Herausforderungen und bemerkenswerter Leistung. Unsere engagierten Kameraden haben sich unermüdlich für die Sicherheit unserer Gemeinde eingesetzt und dabei ihr Bestes gegeben.

Der vorliegende Jahresbericht bietet einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten, Ereignisse und Erfolge unserer Feuerwehr im vergangenen Jahr. Er dokumentiert nicht nur die zahlreichen Einsätze, sondern auch Fortschritte, die wir in Bezug auf Ausbildung, Ausrüstung und Gemeinschaftsengagement erzielt haben.

Der Austausch des in die Jahre gekommenen „Tank 1 Golling“ mit Tunnelausrüstung war ein besonderer Meilenstein: Am 07. November konnten wir das neue Fahrzeug in Linz übernehmen. Mein Dank hierfür gilt der Gemeinde, dem Landesfeuerwehrverband Salzburg und der ASFINAG für die Finanzierung, sowie der Firma Rosenbauer für die reibungslose Umsetzung des Projektes. Ein großer Teil der Ausrüstung und Gerätschaften wurden aus der Kameradschaftskasse bezahlt. Ein besonderer Dank gilt unserem Kameraden OBI Christoph Rettenbacher, der sehr viel Herzblut und Zeit in dieses Projekt investiert hat.

Auch unser „50. Egelseefest“ war wieder ein voller Erfolg. Danke an alle Besucher aus nah und fern, die zu einem unfallfreien und gelungenen Fest beigetragen haben. Unser Feuerwehrball 2024 findet wieder am Faschingssamstag, den 10. Februar 2024 im Gasthof Goldene Traube statt. Wir würden uns über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Möge dieser Bericht nicht nur als Reflexion des vergangenen Jahres dienen, sondern auch als Quelle der Motivation für zukünftige Herausforderungen, Leben zu retten und Eigentum zu schützen.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um meinen aufrichtigen Dank an unsere Gemeinde, den Aktiven-, Nichtaktiven- und Ehrenmitgliedern, unseren Marketenderinnen sowie alle Funktionsträger der Feuerwehr Golling, der Feuerwehrjugend und speziell meinen engsten Mitarbeitern im Ortsfeuerwehrrat auszusprechen. Ihr unerschütterlicher Einsatz, ihre Opferbereitschaft und ihr Engagement für den Dienst am Nächsten sind inspirierend und verdienen höchste Anerkennung, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr!

In diesem Sinne darf ich euch ein erfolgreiches, gesundes und unfallfreies Jahr 2024 wünschen und verbleibe mit unserem Wahlspruch:
„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

Euer Ortsfeuerwehrkommandant

Gerald Dygruber, HBI





Inhalt

Vorwort 3
 Inhalt..... 4
 Totengedenken 5
 Statistik 6
 Einsatzgeschehen 7
 Ausbildung..... 17
 Feuerwehrjugend 25
 Gesellschaftliches 31
 Mitglieder 37
 Neues Tanklöschfahrzeug 42



05.02.2023: Teilnahme am Kuchler Faschingsumzug



02.06.2023: Bewerbungstraining der Feuerwehrjugend



29.06.2023: Bootsübung auf der Salzach

31.08.2023: Fahrzeugbergung Bahnhofstraße

Um 02:15 Uhr wurde die Feuerwehr Golling zu einem Verkehrsunfall alarmiert, ein Lenker war mit seinem PKW auf die Auffahrtsrampe des Bauhofes geraten und umgekippt.

Das Fahrzeug wurde mittels Kran und Greifzug wieder aufgerichtet und abgeschleppt. Der Fahrer blieb unverletzt.

Kräfte FF Golling:

15 Mann, 3 Fahrzeuge

Weitere Einsatzkräfte:

Polizei



Kurz gemeldet



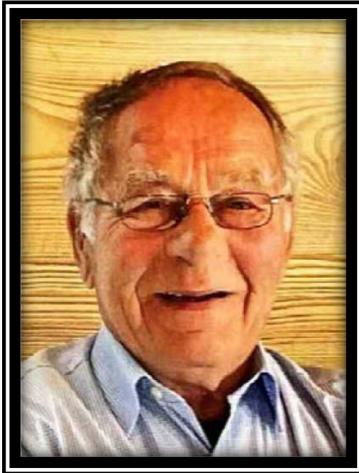
26.08.2023: Oldtimertreffen in Obertrum

Topaktuelle Einsatzberichte, News und Infos finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-golling.at und auf www.facebook.com/FFGolling



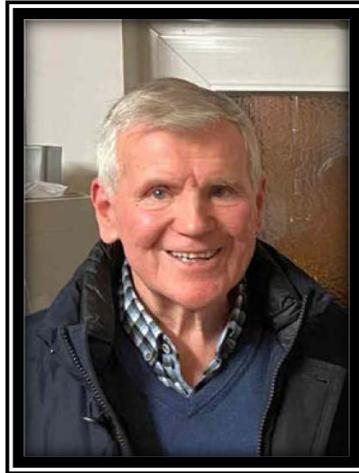
Totengedenken

*Im Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden,
insbesondere an die im Jahr 2023 Verstorbenen:*



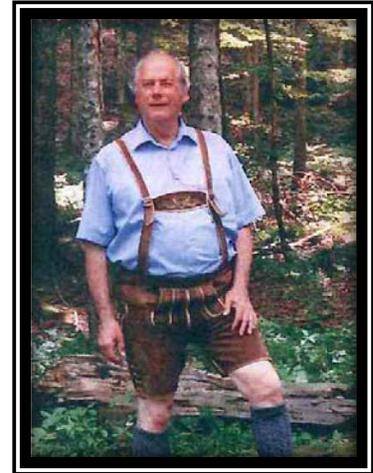
Lm Anton Russegger

† 19.07.1946 – † 13.02.2023



HBm Hermann Rettenbacher sen.

† 07.12.1943 – † 22.04.2023



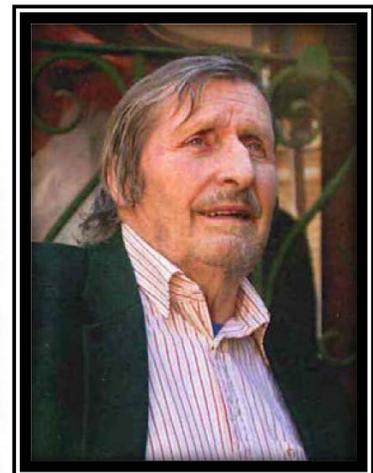
HV Heinrich Handl

† 06.11.1940 – † 11.05.2023



OIm Horst Rückl

† 15.10.1940 – † 09.11.2023



Lm Johann Lienbacher

† 16.07.1939 – † 14.12.2023



Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr!



Statistik

Die Feuerwehr Golling leistete im Jahr 2023 unentgeltlich **14.473 Stunden**.
(2022: 16.556 Stunden)

Einsätze: 971 Stunden

(2022: 1.290 Stunden)

Alles über die Einsätze finden Sie ab Seite 7.

Ausbildung¹: 3.068 Stunden

(2022: 4.792 Stunden)

Details zur Ausbildung finden Sie ab Seite 17.

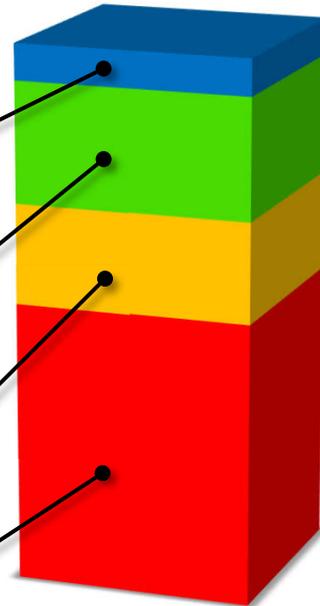
Feuerwehrjugend: 2.879 Stunden

(2022: 3.209 Stunden)

Die Feuerwehrjugend finden Sie ab Seite 25.

Verwaltungsaufwand²: 7.555 Stunden

(2022: 7.262 Stunden)



¹) Inkl. Kurse und Seminare an der Landesfeuerwehrschule Salzburg

²) Arbeit der Funktionsträger wie z.B. Kommandant, Schriftführer und Gerätewart, sowie Veranstaltungen, Ausrückungen und Dienstbesprechungen



So viele Kilometer wurden mit unseren Fahrzeugen zurückgelegt:

012330,0

(2022: 13.790 km)

So viele Stunden waren unsere Pumpen & Aggregate in Betrieb:

0204,0

(2022: 182,5 Stunden)

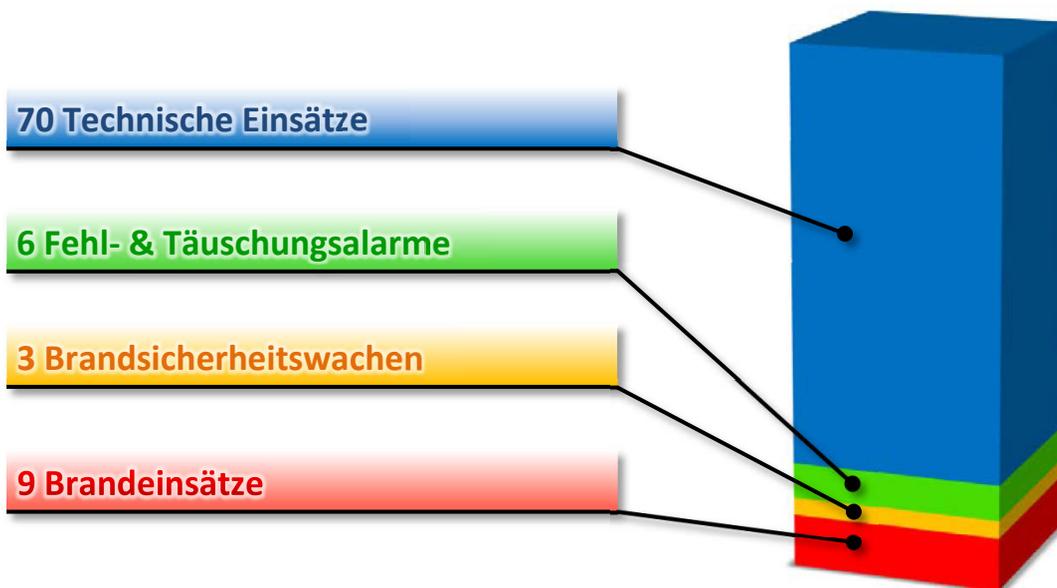




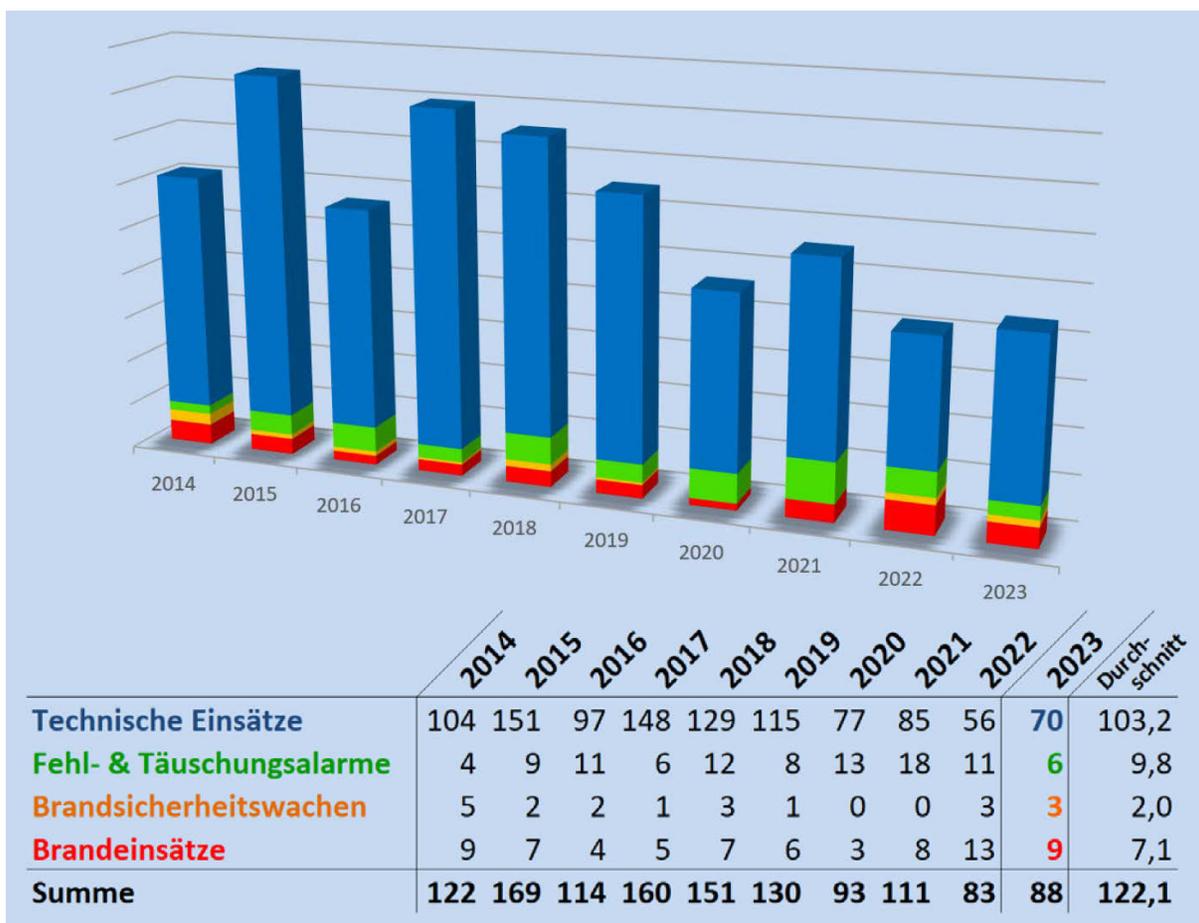
Einsatzgeschehen

Einsatzstatistik

88-mal rückte die Feuerwehr Golling im Jahr 2023 zu Hilfeleistungen aus und leistete dabei **971 Einsatzstunden**:



Einsatzzahlen über die letzten zehn Jahre





Alle Einsätze im Überblick

Jänner

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
1	17.01.2023	Brandeinsatz – Bericht S. 12	Autobahn A10	PKW-Brand

Februar

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
2	04.02.2023	Technischer Einsatz	Wiesenweg	Sturmeinsatz
3	04.02.2023	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Verkehrsunfall
4	04.02.2023	Technischer Einsatz	Achfeldweg	Türöffnung Notfall
5	11.02.2023	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
6	15.02.2023	Technischer Einsatz	Salzachstraße	Kranarbeiten
7	24.02.2023	Technischer Einsatz – Bericht S. 13	Bundesstraße B159	Fahrzeugbergung

Kurz gemeldet



04.03.2023: Containerbrand Recyclinghof

Im Bauschuttcontainer hatte sich ein kleinerer Brand entwickelt, die Mitarbeiter des Recyclinghofes haben umgehend die Feuerwehr Golling alarmiert, welche den kleinen Brand mittels HD-Rohr schnell löschen konnte.

Durch die rasche Meldung konnte Schlimmeres verhindert werden.

Kräfte FF Golling: 25 Mann, 4 Fahrzeuge

März

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
8	02.03.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Möslstraße	BMA-Fehlalarm
9	04.03.2023	Brandeinsatz	Bahnhofstraße	Containerbrand
10	11.03.2023	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
11	11.03.2023	Technischer Einsatz	Markt	Allg. Hilfeleistung
12	17.03.2023	Technischer Einsatz	Pass Lueg	Hilfeleistung Bühne
13	21.03.2023	Technischer Einsatz	Markt	Kanalreinigung
14	23.03.2023	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Straßenreinigung
15	26.03.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Markt	BMA-Fehlalarm

April

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
16	06.04.2023	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Liftöffnung
17	06.04.2023	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Unterstützung RK
18	14.04.2023	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Kranarbeiten
19	18.04.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Fahrzeugbergung
20	20.04.2023	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Kranarbeiten
21	21.04.2023	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Kranarbeiten



Mai

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
22	03.05.2023	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Kranarbeiten
23	11.05.2023	Brandeinsatz	Möslstraße	Brand Elektrogerät
24	11.05.2023	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
25	11.05.2023	Technischer Einsatz	Rabensteinweg	Auspumparbeiten
26	13.05.2023	Brandeinsatz	Moartalstraße	Brand Elektrogerät
27	15.05.2023	Technischer Einsatz	St. Koloman	Hilfeleistung Bühne
28	23.05.2023	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Türöffnung Notfall
29	25.05.2023	Technischer Einsatz	St. Koloman	Hilfeleistung Bühne
30	26.05.2023	Technischer Einsatz	Bründlweg	Insekteneinsatz

Kurz gemeldet



07.06.2023: Verkehrsunfall B159, Pass Lueg

Gegen Mittag wurde ein Fahrradfahrer beim Queren der Fahrbahn von einem LKW erfasst. Die Tätigkeiten der Feuerwehr Golling beschränkten sich auf das Absichern der Unfallstelle und die Unterstützung der Rotkreuz-Kräfte. Der Verletzte wurde mit dem Notarzhubschrauber ins Krankenhaus transportiert.

Kräfte FF Golling: 20 Mann, 3 Fahrzeuge
Weitere Einsatzkräfte: Polizei, Rotes Kreuz

Juni

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
31	06.06.2023	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
32	07.06.2023	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
33	07.06.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Verkehrsunfall
34	21.06.2023	Technischer Einsatz	Sportplatz	Wasserversorgung
35	30.06.2023	Brandsicherheitswache	Autobahn A10	Brandversuch i. Tunnel



Nicht alltägliche Brandsicherheitswachen wurden im Juni und Juli absolviert: In den Tunnel der A10 wurden zum Test der Tunnellüftung mehrere Brandversuche durchgeführt. Jeder Versuch stellte die Brandlast eines ganzen PKWs dar.



14.07.2023: Im Reiseverkehr ereignete sich auf der A10 im Ofenauertunnel ein Auffahrunfall mit 3 PKW. Es mussten ausgelaufene Betriebsstoffe gebunden werden. Der einstündige Einsatz hat einen kilometerlangen Stau verursacht.



Juli

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
36	04.07.2023	Brandsicherheitswache	Autobahn A10	Brandversuch i. Tunnel
37	10.07.2023	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Gasgebrecen
38	12.07.2023	Technischer Einsatz	Achfeldweg	Türöffnung Notfall
39	14.07.2023	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Aufräumen nach VU
40	18.07.2023	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Sturmeinsatz
41	21.07.2023	Technischer Einsatz	Durchlassstraße	Insekteneinsatz
42	29.07.2023	Technischer Einsatz	Markt	Türöffnung Notfall



18.07.2023: Eine heftige Sturmböe warf am Nachmittag einen Baum im Ortsteil Torren um; einige Äste stürzten dabei auf den Autobahnzubringer. Die Fahrbahn wurde von den Florianijüngern umgehend wieder frei gemacht. Zeitgleich musste im Marktbereich ein zweiter Sturmeinsatz abgearbeitet werden.



16.08.2023: An der Außenseite des Trafo-Gebäudes in der Durchlassstraße fing ein Isolator Feuer. Die Umgebung wurde von der FF Golling gesichert und die Stromleitung durch einen Techniker der Salzburg Netz GmbH spannungsfrei geschaltet. Anschließend wurde der Brand mittels HD-Rohr abgelöscht.

August

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
43	08.08.2023	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Straßenreinigung
44	10.08.2023	Technischer Einsatz	Markt	Türöffnung Notfall
45	14.08.2023	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Treibstoff umpumpen
46	14.08.2023	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Bergung tote Person
47	15.08.2023	Brandeinsatz	Rabensteinweg	Blinder Alarm
48	16.08.2023	Brandeinsatz	Durchlassstraße	Brand elektr. Anlage
49	17.08.2023	Technischer Einsatz – Bericht S. 14	Autobahn A10	Ölbinden
50	28.08.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Hochwassereinsatz
51	28.08.2023	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Auspumparbeiten
52	30.08.2023	Technischer Einsatz	Bründlweg	Türöffnung Notfall
53	31.08.2023	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Fahrzeugbergung

September

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
54	02.09.2023	Technischer Einsatz	Kerschbaumweg	Insekteneinsatz
55	03.09.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Bahnhofstraße	BMA-Täuschungsalarm
56	15.09.2023	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Reinigungsarbeiten
57	20.09.2023	Technischer Einsatz	Markt	Liftöffnung
58	23.09.2023	Technischer Einsatz	Bluntaustraße	Hilfeleistung Bühne
59	27.09.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B162	Verkehrsunfall
60	28.09.2023	Technischer Einsatz	Obergäu	Verkehrsunfall



Oktober

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
61	07.10.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Ölbinden
62	15.10.2023	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Tierrettung
63	16.10.2023	Technischer Einsatz	Trönergasse	Kranarbeiten
64	19.10.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	BMA-Fehlalarm
65	28.10.2023	Technischer Einsatz	Hoferweg	Hilfeleistung Bühne

November

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
66	08.11.2023	Technischer Einsatz	Scheffau	Hilfeleistung Bühne
67	08.11.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Verkehrsunfall
68	11.11.2023	Brandeinsatz – Bericht S. 15	Kuchl	Dachstuhlbrand
69	13.11.2023	Technischer Einsatz	Schnöllstraße	Ölbinden
70	18.11.2023	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
71	21.11.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Möslstraße	BMA-Fehlalarm
72	23.11.2023	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Hilfeleistung Bühne
73	27.11.2023	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne



04.12.2023: Der starke Wintereinbruch hat in Kombination mit starken Sturmböen für unpassierbare Straßen gesorgt. In der Nacht mussten auf der Taggerstraße gleich drei hängengebliebene PKW geborgen werden.



04.12.2023: Wie jedes Jahr sorgt die Feuerwehr Golling beim Krampuslauf im Markt für Sicherheit: Zum Glück kam es zu keinen größeren Vorfällen. Die Tätigkeiten beschränkten sich auf das gezielte Ablöschen von Bengalfeuern, Fackeln und Rauchkörpern.

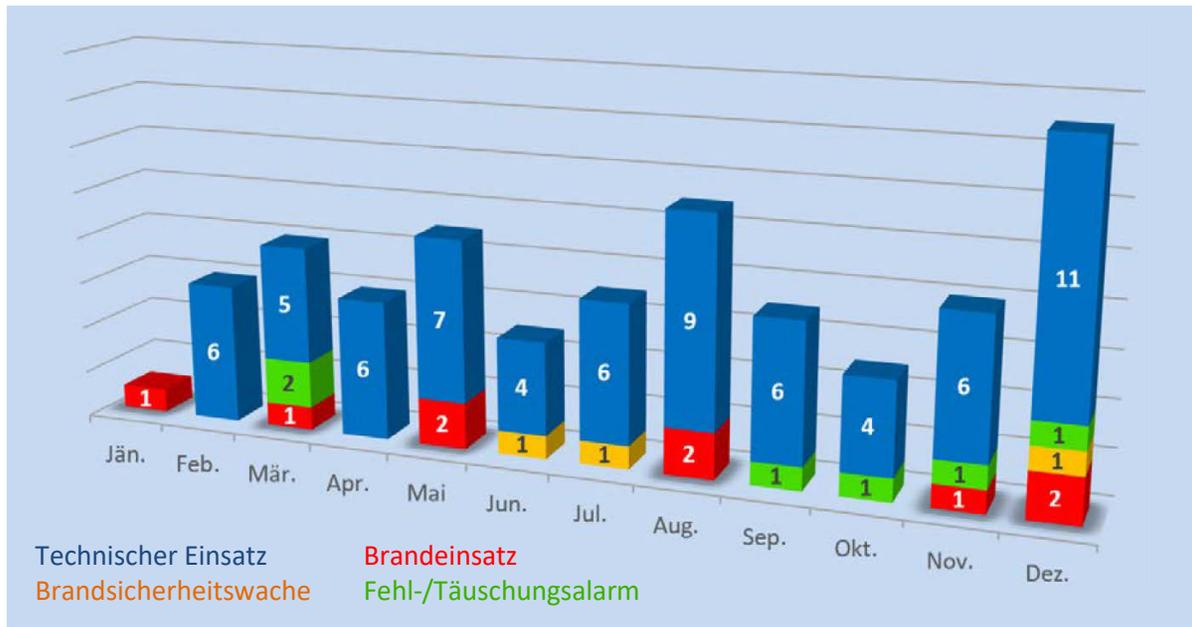
Dezember

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
74	01.12.2023	Technischer Einsatz	Markt	BMA-Täuschungsalarm
75	02.12.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Schneedruck
76	02.12.2023	Technischer Einsatz	Adnet	Schneedruck
77	04.12.2023	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Fahrzeugbergung
78	04.12.2023	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	BMA-Täuschungsalarm
79	04.12.2023	Brandsicherheitswache	Markt	Krampuslauf
80	16.12.2023	Brandeinsatz	Moartalstraße	Blinder Alarm
81	22.12.2023	Brandeinsatz	Kuchl	Wohnungsbrand
82	22.12.2023	Technischer Einsatz	Kuchl	Sturmeinsatz
83	23.12.2023	Technischer Einsatz	Trönergasse	Sturmeinsatz
84	23.12.2023	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Sturmeinsatz
85	23.12.2023	Technischer Einsatz	Adnet	Sturmeinsatz
86	23.12.2023	Technischer Einsatz	Oberalm	Sturmeinsatz
87	23.12.2023	Technischer Einsatz	Hallein	Sturmeinsatz
88	23.12.2023	Technischer Einsatz	Hallein	Sturmeinsatz

Bericht S. 16



Einsatzzahlen nach Monaten



Einsätze im Detail

17.01.2023: Fahrzeugbrand auf der A10 Tauernautobahn

An diesem Dienstagabend wurde die Freiwillige Feuerwehr Golling um 17:52 Uhr zu einem Fahrzeugbrand auf der A10 in Fahrtrichtung Villach alarmiert.

Innerhalb weniger Minuten rückten Voraus, Tank 2, Tank 1, Rüst und Pumpe Golling mit 27 Mann zum Einsatzort aus. Zufälligerweise fuhr die Feuerwehr Schwarzach mit einem MTF an der Einsatzstelle vorbei, da sie sich gerade auf einer Versorgungsfahrt befanden. Die Kameraden aus dem Pongau leiteten umgehend erste Löschversuche ein, sicherten die Einsatzstelle auf der Autobahn ab und informierten die anrückenden Kräfte aus Golling per Funk, dass das Fahrzeug bereits in Vollbrand stand.



Zu diesem Zeitpunkt befanden sich die Einsatzkräfte aus Golling noch auf der Anfahrt. Umgehend rüstete sich in einem Tanklöschfahrzeug ein Atemschutztrupp aus. Die Lage am Einsatzort stellte sich wie folgt dar: Der bereits in Vollbrand stehende PKW stand am Pannestreifen kurz nach der Abfahrt Pass Lueg. Ausgelaufene Betriebsmittel brannten bereits entlang des Fahrstreifens. Der Insasse konnte sich glücklicherweise noch rechtzeitig in Sicherheit bringen, es gab keine Verletzten.

Umgehend wurde der PKW-Brand durch den Atemschutztrupp mit drei HD-Rohren bekämpft. Parallel wurde der Schaumschnellangriff in Stellung gebracht und die Einsatzstelle abgesichert. Nach wenigen



Minuten zeigte der Löschangriff seine Wirkung und es konnte schnell „Brand aus“ gegeben werden. Anschließend wurde mittels Wärmebildkamera das Fahrzeug kontrolliert und Nachlöscharbeiten durchgeführt. Nach dem Verladen des völlig ausgebrannten Autos wurde die Fahrbahn noch grob gereinigt. Die abschließende Reinigung führte der Autobahnbetreiber ASFINAG durch.

Für die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Golling war der Einsatz nach rund 1,5 Stunden beendet.



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 27 Mann
1 Atemschutztrupp
Einsatzleiter: HBI Gerald Dygruber

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
TLFA 3000 - Tank 1 Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling
SRFKA - Rüst Golling
LFA - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Polizei
Rotes Kreuz
ASFINAG
Abschleppdienst

24.02.2023: Fahrzeugbergung Taggerstraße

Um 21:13 Uhr wurde die Feuerwehr Golling zu einer PKW-Bergung nach einem Verkehrsunfall alarmiert.

Umgehend rückten Rüst, Voraus, Tank 1 und Tank 2 Golling aus. Die Anfahrt gestaltete sich anfangs allerdings schwierig, da nur eine ungenaue Beschreibung des Einsatzortes vorlag. Bei Eintreffen an der Einsatzstelle, wurde die Lenkerin bereits vom Roten Kreuz versorgt, die Polizei war ebenfalls bereits eingetroffen.



Der verunfallte PKW war unweit der Straße auf einem stark abschüssigen Hang gegen einen Baum geprallt. Die Mannschaft der FF Golling sicherte die Unfallstelle ab und machte sich umgehend an die Bergung des Fahrzeuges. Mit dem Kran des schweren Rüstfahrzeuges und dem neuen Bergegehänge wurde der PKW geborgen und wieder auf der Straße abgesetzt.

Das im vergangenen Herbst neu angeschaffte Bergegehänge bestand seine Feuertaufe bravourös. Mit dessen Hilfe können Fahrzeuge unter 3 Tonnen fachgerecht angehoben werden, ohne dass diese durch die Bergung (noch stärker) beschädigt werden.



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 26 Mann
Einsatzleiter: HBI Gerald Dygruber

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
TLFA 3000 - Tank 1 Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling
SRFKA - Rüst Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Polizei



Kurz gemeldet



12.07.2023: Türöffnung Notfall

Ein Mann war in seinem Badezimmer im Betreuten Wohnen gestürzt und verletzt. Eine Mitarbeiterin des Hilfswerks hörte die Hilferufe und setzte die Rettungskette in Gang. Die Feuerwehr Golling musste sich gewaltsam Zutritt zu der Wohnung verschaffen. Nach der Erstversorgung wurde der Patient mit dem Rettungshubschrauber Christophorus 6 ins Krankenhaus geflogen.

Kräfte FF Golling: 15 Mann, 2 Fahrzeuge

17.08.2023: Großflächige Ölspur auf der A10 Tauernautobahn

Gegen 07:34 Uhr wurde die Feuerwehr Golling zu einer Ölspur auf der A10 alarmiert. Nach einem technischen Gebrechen hat eine Sattelzugmaschine eine größere Menge Hydrauliköl verloren.

Innerhalb weniger Minuten rückten Voraus, Tank 2 und Rüst Golling zur Unfallstelle auf die A10 Tauernautobahn Fahrtrichtung Villach aus. Bei Eintreffen an der Einsatzstelle, kurz nach der Auffahrt Pass Lueg, hatte der Streckendienst der ASFINAG diese bereits großräumig abgesperrt.



Gemeinsam mit dem Streckendienst brachten die Florianijünger weit über 100kg Ölbindemittel aus. Bus Golling brachte mehrere Säcke Bindemittel nachträglich an die Einsatzstelle. Die Ursache für den Ölaustritt war auch schnell gefunden: Die Antriebswelle des LKWs musste während der Fahrt gebrochen sein und hatte die Hydraulikleitung für den Auflieger abgerissen.

Nach dem Abschleppen der Sattelzugmaschine samt Auflieger konnten auch die letzten Reste Öl mit Bindemittel gebunden werden. In weiterer Folge rückte eine Kehrmachine der ASFINAG an, um die Reste des Bindemittels aufzusaugen. Nach dem Ausbringen mehrerer Bioversal-Löscher wurde die Fahrbahn von der ASFINAG nochmal gereinigt.

Nach ca. zwei Stunden konnten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Golling wieder einrücken. Für die Dauer des Einsatzes war der rechte Fahrstreifen der A10 in Fahrtrichtung Villach gesperrt. Im Reiseverkehr hatte sich ein kilometerlanger Stau gebildet.



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 20 Mann
Einsatzleiter: OBI Martin Schönleitner

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling
SRFKA - Rüst Golling
MTF - Bus Golling

Weitere Kräfte:

Polizei
ASFINAG
Abschleppdienst



08.11.2023: Verkehrsunfall Autobahnzubringerkreuzung B159

Kurz gemeldet



Ein PKW hat einen nahenden LKW übersehen und wurde seitlich erfasst und herumgeschleudert. Die Insassen wurden vom Roten Kreuz versorgt. Die Feuerwehr Golling reinigte gemeinsam mit der ASFINAG die Fahrbahn. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrtauglich und mussten abgeschleppt werden.

Kräfte FF Golling: 12 Mann, 2 Fahrzeuge
Weitere Einsatzkräfte: Polizei, RK, ASFINAG

11.11.2023: Wohnhausbrand in Kuchl

In der Nacht von Freitag auf Samstag geriet ein Wohnhaus in Kuchl in Brand. Aufgrund der hohen Anzahl an eingehenden Notrufen bei der LAWZ Salzburg wurde die Feuerwehr Golling sofort als Unterstützung für die Einsatzkräfte aus Kuchl mitalarmiert. Um 01:50 Uhr erfolgte die Alarmierung und es rückten umgehend 4 Fahrzeuge und 25 Mann zum Einsatzort aus.

Der Brand, welcher vermutlich vom Balkon des Hauses ausging, hatte sich schon auf die Wohnung im Obergeschoß und auf den Dachstuhl ausgebreitet. Die Feuerwehr Golling unterstützte die Löscharbeiten mit einem Atemschutztrupp und der Teleskopbühne.

Nach rund 45 Minuten war der Brand unter Kontrolle und es wurden noch Nachlöscharbeiten mit der Teleskopbühne im Bereich des Dachstuhles durchgeführt.

Die letzte Mannschaft aus Golling konnte gegen 05:00 Uhr wieder in das Feuerwehrhaus einrücken. Im Anschluss wurde die Einsatzbereitschaft von Fahrzeugen und Gerätschaften wieder hergestellt und der Einsatz konnte beendet werden.



© FF Kuchl



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 25 Mann
 1 Atemschutz-Trupp
 Einsatzleiter (nur Kräfte FF Golling):
 HBI Gerald Dygruber

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
 TLFA 3000 - Tank 2 Golling
 TB 23-12 - Bühne Golling
 LFA - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Feuerwehr Kuchl
 Löschzug Jadorf
 Polizei
 Rotes Kreuz



02.12.2023: Technische Hilfeleistung Bühne in Adnet



Kurz gemeldet

Ein Baum drohte unter der Schneelast auf ein Haus im Adnetter Ortsteil Waidach zu stürzen. Bühne Golling wurde zur Unterstützung alarmiert, da die Situation vom Boden aus nicht entschärft werden konnte. Vor Ort wurde der Baum von seiner Schneelast befreit und einige Äste mit Motorsägen entfernt.

Kräfte FF Golling:

2 Mann, Bühne Golling

Weitere Einsatzkräfte:

Feuerwehr Adnet

22.-23.12.2023: Sturmschäden im Tennengau

In den Tagen vor Weihnachten sorgten heftige Stürmböen für eine Vielzahl an Einsätzen im Tennengau: Bäume stürzten auf Dächer und Straßen, ebenso wurden Dächer abgedeckt.

Die Einsatzserie begann mit der Anforderung von Bühne Golling zur Unterstützung: Durch den starken Wind in der Nacht wurde ein Teil vom Dachstuhl eines Stallgebäudes in Kuchl angehoben und teilweise abgedeckt. Da erneut stürmisches Wetter drohte, musste der Dachstuhl gesichert und das Dach notdürftig mit einer Plane abgedichtet werden.



In der folgenden Nacht mussten die Gollinger Florianer zu zwei Einsätzen ausrücken: der erste stellte sich rasch als blinder Alarm heraus, beim zweiten blockierten die Reste eines Baumes die Bundesstraße B159 im Bereich Pass Lueg.

Die Einsatzserie wurde auch wieder von Bühne Golling beendet: Insgesamt 6 Stunden war diese am 23.12.2023 in Adnet, Oberalm und Hallein im Einsatz, um bei diversen Sturmschäden die örtlichen Kräfte zu unterstützen.



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 26 Mann
Einsatzleiter: HBI Gerald Dygruber
(nur Einsätze im
Ortsgebiet von Golling)

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling
SRFKA - Rüst Golling
TB 23-12 - Bühne Golling

Weitere Kräfte:

Feuerwehren Kuchl, Adnet,
Oberalm, Hallein,

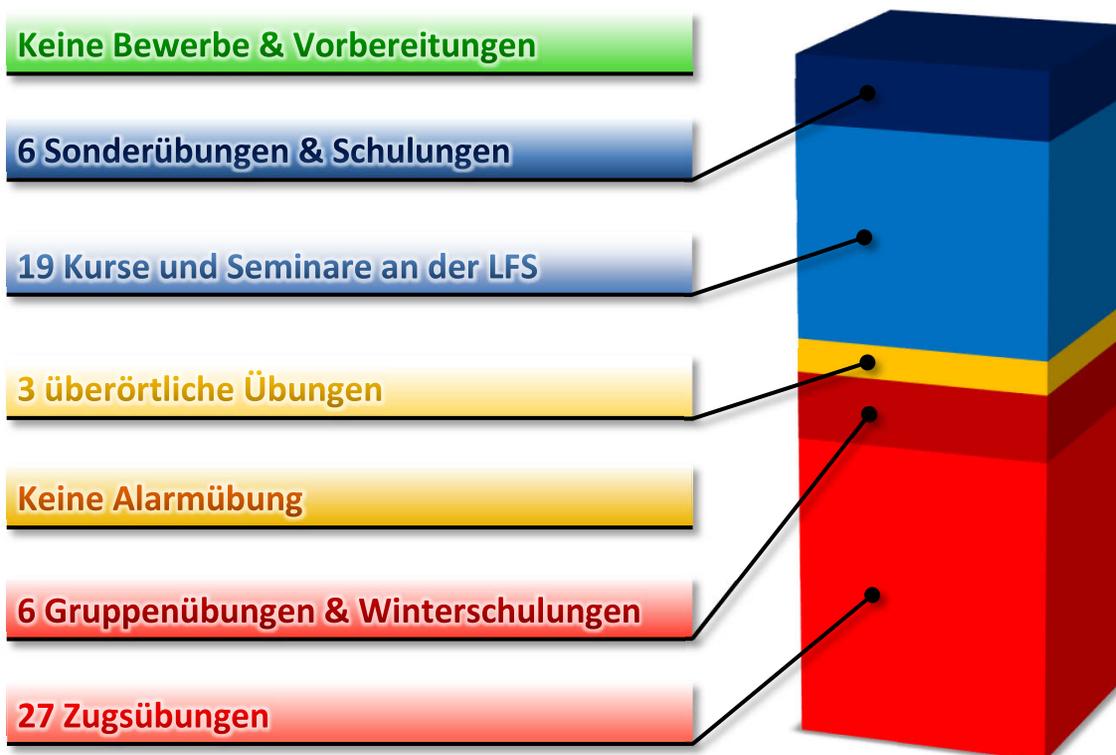


Ausbildung

Ausbildungsstatistik

Die Mitglieder der Feuerwehr Golling leisteten im Jahr 2023 bei
61 Ausbildungsterminen insgesamt **3.068 Stunden**.

(2022: 92 Ausbildungstermine und 4.795 Stunden)



3.068 Ausbildungsstunden stehen 971 Einsatzstunden gegenüber. Das bedeutet, dass bei der Feuerwehr Golling im Jahr 2023 für jede Einsatzstunde 3,16 Stunden lang geübt wurde.



Ausbildungsschwerpunkt 2023

Die Ausbildungsrichtlinie des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg zum Thema „Brand im Tunnel“ bildete einen der Schwerpunkte im Übungsjahr 2023: Diese beschreibt das (international einheitliche) Vorgehen bei größeren bzw. umfangreichen Bränden in Tunnelanlagen. Die Einsatztaktik unterscheidet sich grundlegend zu jener bei Bränden im Freien. In mehreren theoretischen und praktischen Übungen wurde diese vermittelt. Brandversuche vor dem Start der groß angelegten Tunnelanierung bildeten das Highlight.



Alle Ausbildungstermine im Überblick

Nr.	Datum	Kategorie	Beschreibung
1	01.01.2023	Kurs LFS	Funklehrgang
2	20.02.2023	Kurs LFS	Führungsunterstützung in der Einsatzleitung
3	23.02.2023	Winterschulung	Gerätekunde neue Totmannwarner / Funk / Bergegehänge
4	02.03.2023	Winterschulung	Tunnelausbildung Teil 1 - Allgemeines
5	09.03.2023	Winterschulung	Gerätekunde Tank 2, Tank 1, Pumpe
6	10.03.2023	Seminar LFS	OFK-Infoabend
7	16.03.2023	Winterschulung	Tunnelausbildung Teil 2 - Einsatztaktik
8	16.03.2023	Kurs LFS	Führungsunterstützung in der Einsatzleitung
9	20.03.2023	Kurs LFS	Funkbasisausbildung Modul 1
10	23.03.2023	Winterschulung	Gerätekunde Voraus / Rüst / Bühne
11	27.03.2023	Kurs LFS	Funkbasisausbildung Modul 2
12	30.03.2023	Winterschulung	Tunnelausbildung Teil 3 - Löschen, Suchen und Retten
13	03.04.2023	Kurs LFS	Bewerterlehrgang FLA Bronze/Silber
14	08.04.2023	Sonderübung	Straßenwaschen im Marktbereich



23.02.2023: Beim Übungsauftakt wurde unter anderem das neue Bergegehänge für den Kran des schweren Rüstfahrzeuges vorgestellt/geschult.



04.05.2023: Da das Fällen und Aufarbeiten von Bäumen (z.B. nach einem Sturm) auch zum Einsatzalltag zählt, muss der Umgang mit der Motorsäge regelmäßig geübt werden.

Nr.	Datum	Kategorie	Beschreibung
15	13.04.2023	Zugsübung 1. Zug	Löschangriff bei ASFINAG Golling
16	13.04.2023	Kurs LFS	Funkbasisausbildung Modul 1
17	20.04.2023	Zugsübung 2. Zug	Tunnelausbildung praktisch
18	20.04.2023	Kurs LFS	Funkbasisausbildung Modul 2
19	21.04.2023	Schulung (Chargen)	Schulung Elektro-PKW bei Mercedes-Benz Österreich
20	27.04.2023	Zugsübung 3. Zug	Gerätekunde Tank 2 und Rüst
21	04.05.2023	Zugsübung 1. Zug	Baum fällen, Handhabung Motorsäge & Metalltrenngeräte
22	11.05.2023	Zugsübung 2. Zug	Handhabung Motorsäge & Metalltrenngeräte, Kranbetrieb mit Holz- und Heugreifer
23	25.05.2023	Zugsübung 3. Zug	Einbaupumpe Tank 2, Ansaugen mit sämtlichen Pumpen
24	01.06.2023	Zugsübung 1. Zug – S. 20	Brand landwirtschaftliches Gebäude
25	15.06.2023	Zugsübung 2. Zug – S. 21	Verkehrsunfall: Absichern & Befreiungstechniken
26	22.06.2023	Zugsübung 3. Zug	Brandannahme Keller Gasthof zur Linde
27	29.06.2023	Zugsübung 1. Zug	Boot, Kran, Hebekissen, Menschenrettung
28	30.06.2023	Schulung (Chargen)	Schulung Tunnellüftung
29	05.07.2023	Kurs LFS	Maschinenlehrgang
30	06.07.2023	Zugsübung 2. Zug	LKW-Brand, Besichtigung Steinbruch Leube
31	13.07.2023	Zugsübung 3. Zug	Vorbereitungsarbeiten Egelseefest
32	20.07.2023	Zugsübung 1. Zug	Vorbereitungsarbeiten Egelseefest



06.07.2023: Übungsannahme: Im Steinbruch der Firma Leube ist ein Muldenkipper in Brand geraten, zudem musste der Fahrer aus dem Führerhaus befreit werden.



17.10.2023: Der Umgang mit Reptilien und Schlangen wurde bei einem Vortrag durch einen Mitarbeiter vom Haus der Natur näher erläutert.

Nr.	Datum	Kategorie	Beschreibung
33	03.08.2023	Zugsübung 2. Zug	Aufräumarbeiten nach Egelseefest
34	24.08.2023	Sonderübung	Feedbackrunde zum Egelseefest
35	31.08.2023	Zugsübung 3. Zug	Brandannahme Sportlerheim
36	05.09.2023	Kurs LFS	Grundausbildungslehrgang
37	07.09.2023	Zugsübung 1. Zug	Einschulung / Vorstellung Tunnelbaustelle A10
38	14.09.2023	Zugsübung 2. Zug	Fahrausbildung und Entstehungsbrandbekämpfung
39	16.09.2023	Kurs LFS	Flughelfer-Weiterbildung
40	16.09.2023	Überörtliche Übung	Waldbrandübung in Scheffau
41	18.09.2023	Kurs LFS	Atemschutzgrundlehrgang
42	27.09.2023	Kurs LFS	Atemschutzgrundlehrgang
43	21.09.2023	Zugsübung 3. Zug	Verkehrsunfall: Sichern und Befreien, Schulung Spineboard
44	27.09.2023	Kurs LFS	Grundausbildungslehrgang
45	28.09.2023	Zugsübung 1. Zug	Besichtigung A10 Auf- und Abfahrten / Schulung LUF60
46	05.10.2023	Zugsübung 2. Zug – S. 22	Brand elektrische Anlagen Salzburg AG Umspannwerk
47	06.10.2023	Überörtliche Übung – S. 23	Gefahrgutübung 125 Jahre FW-Bezirk Tennengau
48	09.10.2023	Kurs LFS	Atemschutzfortbildungslehrgang
49	12.10.2023	Zugsübung 3. Zug	Höhen-/Tiefenrettung, Leiterkunde, Seilwinden
50	12.10.2023	Kurs LFS – S. 24	Lehrgang Hubschrauber Windentraining
51	17.10.2023	Seminar LFS	Seminar - Umgang mit exotischen Tieren
52	19.10.2023	Zugsübung 1. Zug	Hydrantenüberprüfung
53	25.10.2023	Überörtliche Übung	Brand Internat Holztechnikum Kuchl
54	02.11.2023	Zugsübung 2. Zug	Atemschutzübung und Verkehrsabsicherung
55	08.11.2023	Schulung	Maschinen- & Geräteschulung Tank 1 neu
56	09.11.2023	Zugsübung 3. Zug	Maschinistenschulung Tank 1 neu, Umfüllpumpen
57	10.11.2023	Schulung	Maschinen- & Geräteschulung Tank 1 neu
58	16.11.2023	Zugsübung 1. Zug	Maschinistenschulung Tank 1 neu, Bühnenschulung
59	23.11.2023	Zugsübung 2. Zug	Maschinen- & Geräteschulung Tank 1 neu
60	30.11.2023	Zugsübung	Jahresabschlussübung
61	14.12.2023	Kurs LFS	Führungsunterstützung in der Einsatzleitung

Impressionen
aus dem
Übungsjahr 2023:





Übungen im Detail

01.06.2023: Zugsübung - Brand eines landwirtschaftlichen Objektes

An diesem Donnerstag wurde die erste größere Objektübung in diesem Sommer abgehalten. Übungsannahme war ein Brand eines Traktors in einem landwirtschaftlichen Objekt, bei dem zwei Menschen vermisst wurden.

Nach einer kurzen Instruktion durch den Übungsleiter an die Mannschaft, rückten Voraus, Tank 2, Bühne, Tank 1 und Pumpe Golling mit 35 Mann zum Übungsobjekt ab. Bei der Anfahrt rüsteten sich umgehend zwei Atemschutztrupps aus, welche vor Ort die Brandbekämpfung und Menschenrettung im Inneren des Objektes durchführten.



Pumpe Golling richtete eine Saugstelle bei der nahegelegenen Lammer ein und stellte die Wasserversorgung mit einer ca. 400 Meter langen Zubringerleitung sicher. Durch die Mannschaft von Tank 1 wurde eine Schlauchleitung der Zubringerleitung von Pumpe Golling entgegengelegt und eine Wasserversorgung für die Bühne Golling hergestellt. Die Aufgabe der Bühne Golling bestand darin, die bereits in Brand geratene Dachhaut zu löschen, sowie ein Übergreifen der Flammen auf das angrenzende Wohngebäude zu verhindern.



Die eingesetzten Atemschutztrupps konnten die zwei vermissten Personen in der stark verrauchten Lagerhalle bereits nach wenigen Minuten erfolgreich retten und führten im Anschluss eine Brandbekämpfung durch. Durch einen massiven Löschangriff im Außenbereich durch Bühne Golling sowie im Innenangriff durch die Atemschutztrupps

und eine funktionierende Wasserversorgung, konnte nach ca. einer Stunde „Brand aus“ gegeben werden und das Übungsziel wurde erreicht.

Vielen Dank an die Familie Kronreif, welche uns das Übungsobjekt zur Verfügung gestellt und im Anschluss die gesamte Mannschaft zum Grillen eingeladen hat. Ein Dank gilt auch Peter Steiner für die tollen Luftaufnahmen von unserer Übung.



Übungsteilnehmer:

Mannschaft:	32 Mann
	2 Atemschutztrupps
Übungsleiter:	Bm Franz Sunkler jun.

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling	LFA - Pumpe Golling
TLFA 3000 - Tank 1 Golling	TB 23-12 - Bühne Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling	



15.06.2023: Zugübung – Schwerer Verkehrsunfall

An diesem Donnerstag wurde das Thema „Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ behandelt. Dazu wurden in einem Steinbruch zwei Fahrzeuge platziert, an denen die aktive Einsatzmannschaft mehrere Rettungstechniken üben konnte.



Zwei Szenarien wurden beübt: Bei Szenario eins handelte es sich um einen Verkehrsunfall in steilem und unwegsamem Gelände mit eingeklemmten Personen. Das Hauptaugenmerk lag in erster Linie in der Sicherung des Fahrzeuges durch einen Greifzug und Pumpe Golling. Als Erstmaßnahme wurde die Fahrertür entfernt und ein Rettungszylinder eingesetzt, um einen Zugang für das Rote Kreuz bzw. den Notarzt zum Patienten zu ermöglichen. In weiterer Folge wurden die restlichen Türen und das Dach des

Fahrzeuges mit dem hydraulischen Rettungsgerät, aber auch der Säbelsäge, entfernt. Im Anschluss wurde eine schonende Menschenrettung durchgeführt und das Fahrzeug mittels Kran & Bergegehänge geborgen.

Bei Szenario zwei handelte es sich um einen Verkehrsunfall mit Überschlag, wobei das Fahrzeug am eigenen Dach zum Stillstand kam. Auch bei dieser Variante wurde zuerst das Fahrzeug gesichert, dies geschah mittels „Stab-Fast“ (Teleskopstützen die schräg am Fahrzeug angebracht werden) und Unterbaumaterial. Ein Verkehrsunfall bei dem verletzte Personen „kopfüber“ aus einem Fahrzeug befreit werden müssen, stellt für die Feuerwehr eine besondere Herausforderung dar. Bei diesem Fahrzeug wurde ebenfalls die Fahrertür entfernt, um einen ersten Zugang zu schaffen. Im Anschluss wurden mehrere Varianten der Menschenrettung mit dem Spineboard geübt. Ziel dabei war stets eine schonende und sachgerechte Lagerung des Patienten. Zum Schluss wurde eine nicht oft verwendete Methode zur Menschenrettung über das Heck des Fahrzeuges ausprobiert. Dabei wurden beide C-Säulen des Fahrzeuges durchtrennt und im Unterboden des Fahrzeuges Entlastungsschnitte gesetzt. Somit konnte mittels Kettengehänge und Spreizer das komplette untere Heck des Fahrzeuges nach oben gezogen werden. Dadurch entstand eine große Öffnung an der Hinterseite des Fahrzeuges, welche eine schonende Menschenrettung ermöglicht.



Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 41 Mann
 Übungsleiter: Bm Gerhard Wieser

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
 TLFA 3000 - Tank 2 Golling
 SRFKA - Rüst Golling
 LFA - Pumpe Golling
 MTF - Bus Golling



05.10.2023: Stromunfall im Umspannwerk

Bei dieser Zugübung durften die Kameraden der Feuerwehr Golling das Umspannwerk (UW) der Salzburg AG in Golling besichtigen. Auch ein verunfallter Techniker wurde im Zuge dieser Übung von einem Trafo geborgen.



Unfälle mit Elektrizität stellen für Feuerwehren eine besondere Herausforderung dar – Strom ist unsichtbar und wenn doch ein Lichtbogen sichtbar ist, kann es bereits zu spät sein. Hier ist besondere Vorsicht geboten.

Im UW Golling wird der Strom von der 110kV-Hochspannungs-Freileitung (110.000 Volt) auf 30kV-Mittelspannung transformiert. Mit dieser Spannung wird das Verteilernetz für die umliegenden Gemeinden betrieben. In den verschiedenen Transformatorstationen wird dann auf 400V-Niederspannung umgewandelt, mit welcher die Endverbraucher versorgt werden. Grundsätzlich gilt: Je höher die Spannung, desto größer muss der Sicherheitsabstand sein. Aber: Wie erkennt man, um welche Art von Stromleitung es sich handelt? Wie groß sind diese Abstände? Wie läuft die Abschaltung einer Stromleitung ab? Und unter welchen Voraussetzungen kann ein Gefahrenbereich betreten werden? Das sind nur einige der Fragen, die im Zuge dieser Übung von den Experten der Salzburg AG Robert Holztrattner und Johannes Unterberger beantwortet wurden.

Die Mannschaft wurde geteilt; eine Gruppe führte eine Personenrettung von einem 110kV-Transformator durch, der für diese Übung extra vom Netz genommen wurde. Die andere Hälfte besichtigte das Gebäude, in welchem der Strom auf die einzelnen 30kV-Leitungen verteilt wird. Anschließend wechselten die Gruppen.

Abschließend lud die Salzburg Netz GmbH die Florianijünger noch auf eine Jause und Getränke ein. Nochmals ein herzliches Dankeschön dafür!



Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 35 Mann
Übungsleiter: VI Thomas Harlander

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRFA - Voraus Golling
TLFA 3000 - Tank 1 Golling
TLFA 3000 - Tank 2 Golling
LFA - Pumpe Golling
MTF - Bus Golling
TB 23-12 - Bühne Golling



06.10.2023: Groß angelegte Gefahrgutübung

Am Freitag, den 06.10.2023 wurde aus Anlass des 125-jährigen Bestehens des Tennengauer Bezirksfeuerwehrverbandes eine besondere bezirkswerte Übungsaktivität durchgeführt.

An drei Übungsorten im Bezirk Tennengau (Abtenau, Golling und Adnet) mit drei anspruchsvollen Szenarien (Großbrand, Gefahrguteinsatz und Verkehrsunfall), zeigten insgesamt 360 Feuerwehrmänner und -frauen ihr Können und Fachwissen. Konkrete Übungsorte waren die Firma Innovaholz in Abtenau-Fischbach (Großbrand), die Firma Shiraishi-Omya in Golling-Torren (Gefahrgutaustritt) und die Wiestal-Landesstraße L107, Km 8,1 in der Nähe der Staumauer (Verkehrsunfall).



Übung in Adnet: © V Florian Rettenbacher



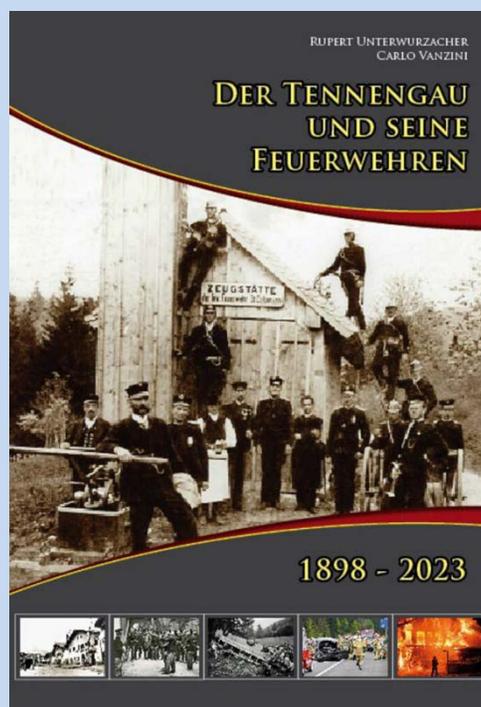
Übung in Abtenau: © HBM Peter Pindl

Mit der Abarbeitung dieser anspruchsvollen Übungsaufgaben stellten die Tennengauer Feuerwehren die beachtliche Leistungsfähigkeit einer ehrenamtlichen Einsatzorganisation, in einem eher doch kleinen Bezirk in drei typischen Einsatzszenarien der Feuerwehr zeitgleich dar, ohne die Einsatzbereitschaft in der eigenen Stadt oder Gemeinde zu gefährden.

Die Feuerwehren müssen sich stets auf aktuelle Einsatzszenarien vorbereiten. Laufend arbeitet der Landesfeuerwehrverband Salzburg an speziellen Ausbildungsstrategien für besondere Herausforderungen; wie z.B. Tunnelleinsätze, Waldbrände und Einsätzen mit Fahrzeugen mit alternativen Antrieben. Durch Implementierung von Einsatzdrohnen wird beispielsweise auf Bedarfe im Hochwasser- und Waldbrandeinsatz sowie zur Unterstützung der Einsatzleitung z.B. durch Bereitstellung von Wärmebildaufnahmen, reagiert.

21.04.2023: Bezirksfeuerwehrtag und 125-Jahr Jubiläum

In Abtenau wurde im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages das 125-jährige Bestehen des Bezirksfeuerwehrverbandes gefeiert. Unter den vielen Ehrengästen befanden sich u.a. Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker. Neben vielen Auszeichnungen (u.a. an Alt-Kommandant von Golling Peter Schluet jun.), die an langgediente Funktionäre vergeben wurden, präsentierte man auch die Chronik „Der Tennengau und seine Feuerwehren“.





Gefahrübung in Golling

Bei der Manipulation mit Flurförderfahrzeugen von IBC Containern (Gefäße aus Kunststoff zu 1000 Liter Inhalt) wurden mehrere Behältnisse beschädigt. Gefährliche Stoffe sind ausgetreten. Mehrere Personen galten als vermisst. Die Feuerwehren sorgten für die Menschenrettung und das fachgerechte Umpumpen und Binden der ausgelaufenen Gefahrenstoffe. Dämpfe wurden mit Wasser niedergeschlagen. Der Gefahrgutzug Tennengau sorgte für den Aufbau der "Deko Straße" (diese dient der Dekontamination der eingesetzten Einsatzkräfte und Einsatzgeräte).



Übungsteilnehmer:

Mannschaft:

- 100 Mann
- 6 Atemschutztrupp

Gesamtübungsleiter:

Bm Franz Sunkler jun.

Einsatzabschnittskommandant Gefahrgut:

OVI Gerald Lindner (FF Hallein)

Einsatzabschnittskommandant Deko:

OBI Martin Zorec (FF Abtenau)

Ausgerückte Fahrzeuge:

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| VRFA - Voraus Golling | LFA - Pumpe Golling |
| TLFA 3000 - Tank 1 Golling | MTF - Bus Golling |
| TLFA 3000 - Tank 2 Golling | LUF 60 - LUF Golling |
| SRFKA - Rüst Golling | TB 23-12 - Bühne Golling |

Weitere Kräfte:

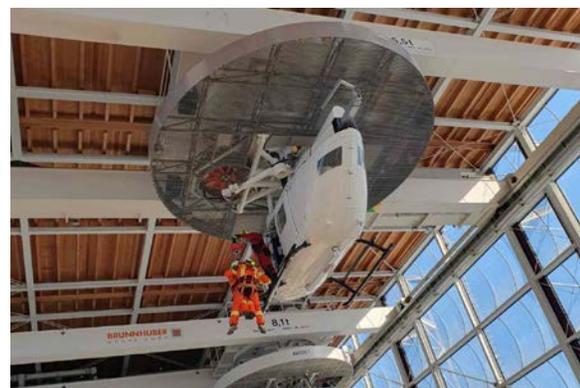
Feuerwehren Kuchl, St. Koloman, Bad Vigaun und LZ Jadorf, sowie der Gefahrgutzug Tennengau (bestehend aus den Feuerwehren Hallein, Abtenau und Oberalm) (insgesamt 12 Fahrzeuge)

12.10.2023 Flughelferweiterbildung im ZSA Bad Tölz

An diesem Donnerstag konnten 12 Flughelfer aller Bezirke des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg sowie der Berufsfeuerwehr Salzburg ein Windentraining im ZSA Bad Tölz (Zentrum für Sicherheit und Ausbildung) absolvieren. Ein Kamerad aus Golling war dabei (BI Michael Roth).

Folgende Szenarien wurden erfolgreich beübt:

- Auf- und Abseilen mittels Rettungswinde
- Ein- und Aussteigen aus dem Hubschrauber über die Rettungswinde während dem Flug
- Rettung von Personen aus unwegsamem Gelände
- Absetzen und Aufnehmen der Flughelfer auf einem Hang inkl. Selbstsicherung

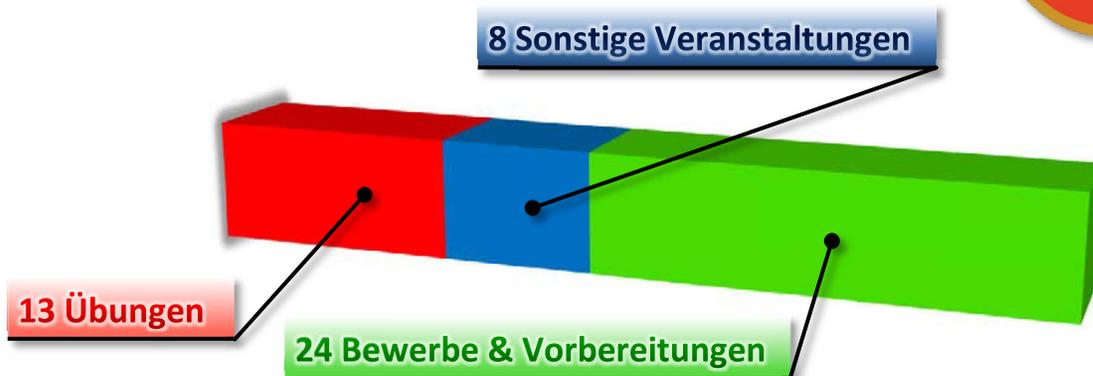




Feuerwehrojungend

2023 leistete die Feuerwehrojungend Golling bei
45 Terminen insgesamt **2.879 Stunden**.

(2022: 48 Termine und 3.209 Stunden)



Überstellung in den Aktivstand



Mit Jahreswechsel 2023/24 wurden 7 junge Kameraden in den Aktivstand überstellt:

Feuerwehr Golling

- JFm Christoph Brandstätter
- JFm Thomas Dressler
- JFm Michael Lindenthaler
- JFm Nikolaus Loidl
- JFm Florian Pointner

Feuerwehr Scheffau

- JFm David Strubreiter
- JFm Johannes Aschner

Herzlich willkommen bei den "Großen"!



Übungen und Veranstaltungen im Detail

01.04.2023 Wissenstest der Feuerwehrojugend in Golling

An diesem Samstag fand der 45. Wissenstest und das Wissensspiel der Feuerwehrojugend des Bezirkes Tennengau im Feuerwehrhaus in Golling statt. 75 Jugendliche aus acht Feuerwehrojugendgruppen des Bezirkes traten zur Prüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold an.

Auch die Mitglieder der Feuerwehrojugend Golling mussten ihr Wissen und Können vor den strengen Augen der Bewerter beweisen. Dabei mussten sie ihr Erlerntes in den Fachbereichen Formalexerzieren, Organisation, Gerätekunde, Erste Hilfe, Knotenkunde und Nachrichtenwesen unter Beweis stellen. Mit der Unterstützung von Jugendbetreuer Lm Manuel Grundbichler und seinem Team bereiteten sie sich mehrere Wochen gewissenhaft auf den Bewerb vor.

Das intensive Training hat sich ausgezahlt:

Alle 14 Burschen der Feuerwehrojugend Golling haben ihre jeweilige Leistungsstufe mit Bravour bestanden. Wir dürfen den erfolgreichen Teilnehmern herzlich gratulieren!



Bronze

JFm Samuel Bernhofer
JFm Stefan Gonschorek
JFm Fabian Hansmann
JFm Manuel Irrnberger
JFm Nikolaus Loidl
JFm Lukas Russegger
JFm Manuel Stoß
JFm Thomas Wenger



Gold

JFm Johannes Aschner
JFm Christoph Brandstätter
JFm Moritz Gsenger
JFm Michael Lindenthaler
JFm Florian Pointner
JFm David Strubreiter



Weiters konnten zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Peter Harlander sowie der Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker, die Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Tennengaus und mehrere Ortsfeuerwehrkommandanten des Bezirkes in Golling begrüßt werden. Diese überreichten bei der Siegerehrung auch die Abzeichen an die Jugendlichen und zeigten somit ihre große Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehrojugend.

Ein besonderer Dank gilt dem Ortsfeuerwehrkommandant der Feuerwehr Adnet HBI Wolfgang Gimpl für die perfekte Organisation und Durchführung der Veranstaltung, welcher die Bezirkssachbearbeiterin für Feuerwehrojugend OVI Marlene Bischof bestens vertrat.



15.07.2023: Feuerwehrojugendleistungsbeiwerb & Besichtigung Berufsfeuerwehr Salzburg

An diesem Samstag fand der Beiwerb um das Feuerwehrojugendleistungsabzeichen, für das unsere Jugendgruppe 2,5 Monate intensiv trainiert hatte, in Salzburg statt.

Zum Glück machte sich das harte Training an diesem heißen Beiwerbstag bezahlt und unsere Burschen konnten sich mit einer Laufzeit von 56,95 Sekunden und einer Gesamtpunktezahl von 1013,16 Punkten den hervorragenden 15. Platz von über 50 Gruppen sichern. In diesem Zuge dürfen wir noch einmal recht herzlich zu dieser tollen Leistung gratulieren – wir sind stolz auf euch!



Die starken Leistungen beim Beiwerb mussten natürlich belohnt werden. Nachdem die junge Truppe den Beiwerb erfolgreich absolviert hatte, ging es zur Besichtigung der Berufsfeuerwehr Salzburg. Dabei konnte Jugendbetreuer Schlager Stefan, welcher bei der BF Salzburg arbeitet, durch das Feuerwehrhaus führen und viele interessante Dinge zur Arbeit als hauptberuflicher Feuerwehrmann erzählen. In der Leitstelle durften die Jugendlichen mit ihrem eigenen

Handy sogar die Notrufnummer 122 wählen und einen echten Notruf beim Disponenten der Berufsfeuerwehr Salzburg absetzen – eine tolle Erfahrung für die Jungs. Den restlichen Nachmittag verbrachten wir gemeinsam im Freibad Leopoldskron, wo sich die Jugendlichen im Wasser und mit einem Eis an diesem heißen Tag abkühlen konnten.

Um 18:00 Uhr fand noch die Siegerehrung und die Schlussveranstaltung am Beiwerbplatz im Salzburger Nonntal statt. OFK Dygruber Gerald überreichte zum Schluss noch die wohl verdienten Leistungsabzeichen an die Jugendlichen, bevor diese von den Jugendbetreuern nach Hause gebracht wurden. Wir gratulieren nochmals recht herzlich und blicken auf einen heißen und anstrengenden, aber auch lustigen und kameradschaftlichen Tag voller Freude zurück.



07.10.2023: 24h-Tag Feuerwehrojugend Golling

Von Samstag auf Sonntag wurde die heurige 24h-Übung der Feuerwehrojugend Golling abgehalten. Dabei verbrachten die Jugendlichen einen ganzen Tag und eine Nacht im Feuerwehrhaus.

Mittels eines Piepsers wurden die Mitglieder der Feuerwehrojugend dann zu mehreren Übungseinsätzen alarmiert. Nach der Alarmierung stürmten die jungen Feuerwehrmänner sofort in die Umkleide, die Fahrzeuge wurden laut Dienstplan besetzt und die Einsätze so schnell und gut wie möglich, mit Hilfe der Jugendbetreuer, abgearbeitet. Bei Unfällen, Bränden, Personenrettungen und weiteren Herausforderungen konnten die Burschen erste „Einsatzerfahrungen“ für den Aktivdienst sammeln.



Samstag 09:00 Uhr:

Ankunft der Jugendlichen im Feuerwehrhaus. Der Schulungsraum wurde zum Schlafsaal umfunktioniert und die Feldbetten wurden aufgebaut.

10:00 Uhr: Zimmerbrand mit vermisster Person

Noch während den Aufbauarbeiten im Feuerwehrhaus erfolgte die erste Alarmierung: „Zimmerbrand mit Menschenleben in Gefahr“. Vor Ort angekommen wurde ein Löschangriff unter schwerem Atemschutz vorgenommen, der Gefahrenbereich großräumig abgesichert und eine Zubringerleitung zum Tanklöschfahrzeug hergestellt. Nach kurzer Zeit konnte die vermisste Person erfolgreich gerettet werden. Im Anschluss an diesen fordernden Einsatz konnten sich die Jugendlichen beim gemeinsamen Mittagessen im Feuerwehrhaus stärken.



13:30 Uhr: Personenrettung aus unwegsamem Gelände

Beim nächsten Einsatz musste eine verletzte Person aus unwegsamem Gelände gerettet werden. Dies erfolgte mittels Steckleiter und Korbschleiftrage. Auch bei dieser Herausforderung bewahrten die Jugendfeuerwehrmitglieder einen kühlen Kopf und arbeiteten den Einsatz sauber ab. Die Person wurde erfolgreich gerettet und dem medizinischen Personal übergeben.



15:30 Uhr: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Am späten Nachmittag wurden die Jugendlichen auch schon zum nächsten Einsatz gerufen. „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ lautete das Alarmstichwort. Vor Ort angekommen, wurde die technische Menschenrettung durchgeführt, ein Brandschutz aufgebaut und die Einsatzstelle abgesichert. Nach diesem Einsatz gab es ein gemeinsames Abendessen im Kameradschaftsraum.



21:30 Uhr: PKW-Brand

In den frühen Abendstunden wurden die Burschen von der lauten Alarmierung des Piepsers bei der Abendunterhaltung überrascht. Einsatzmeldung: „PKW-Brand in voller Ausdehnung“. Mit zwei Hochdruckrohren konnte auch dieser Brand schnell abgelöscht werden. Ein echtes Feuer in dieser Größe zu löschen war ein voller Erfolg für die Jugendlichen.



03:30 Uhr: Alarm einer Brandmeldeanlage

Mitten in der Nacht wurden die Burschen von der lauten Alarmierung des Piepsers geweckt. Die Feuerwehrojugend musste den ausgelösten Brandmelder in einem Firmengebäude finden. Nach kurzer Zeit konnte Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich um einen Fehlalarm. Danach wurde noch kurz die Funktionsweise einer Brandmeldeanlage besprochen.



Sonntag 07:00 Uhr: Morgensport und Frühstück

Der Sonntag begann für die Jugendgruppe mit Morgensport. Eine kurze Laufeinheit wurde mit dem Abholen von frischem Gebäck verbunden. Im Anschluss wurde gemeinsam gefrühstückt, das Schlaflager abgebaut und alle Einsatzfahrzeuge getankt und gereinigt. Nach einem anstrengenden, aber auch spannenden 24h-Tag bei der Feuerwehr wurden die Burschen um 09:00 Uhr wieder nach Hause geschickt.



Fazit:

Durch die verschiedenen Übungseinsätze konnten die Jugendlichen einen ersten Einblick in das Einsatzspektrum der Feuerwehr gewinnen. Zusätzlich konnte ihnen mit diesem Übungswochenende auch vermittelt werden, dass ein Feuerwehrmann jederzeit mit einem Einsatz rechnen muss und eine Alarmierung zu jeder Tages- und Nachtzeit erfolgen kann. Dieser 24h-Tag war ein voller Erfolg und die Mitglieder der Feuerwehrojugend konnten am Sonntagvormittag ins wohlverdiente Wochenende entlassen werden.

09.12.2023: 40-Jahre Zusammenarbeit Konradinum Eugendorf

Seit über 40 Jahren besuchen jedes Jahr zu Ostern und rund um den Nikolaustag die Feuerwehrojugendgruppen aus dem Flach- und Tennengau abwechselnd die schwerstbehinderten Kinder im Konradinum Eugendorf und überbringen Geschenke und Spenden.



Dieses soziale Engagement wurde im Rahmen einer kleinen Feier gewürdigt. Die Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Markus Kronreif (Tennengau) und OBR Klaus Lugstein (Flachgau) konnten zudem einen Scheck über 1.000 € übergeben.



09.12.2023: Erprobung & Jahresabschlussfeier der Feuerwehrojugendgruppe

An diesem Samstag wurde die Erprobung und Jahresabschlussfeier der Feuerwehrojugend Golling abgehalten. Dabei konnten auch zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden.

Bei der alljährlichen Erprobung wurde das im Übungsjahr 2023 erlernte Wissen abgefragt. Dabei mussten die Burschen einen schriftlichen Test absolvieren und sich in den Bereichen Geräte- und Knotenkunde sowie Dienstgrade beweisen.

Alle Mitglieder konnten die Prüfung erfolgreich bestehen, wir gratulieren noch einmal recht herzlich zu dieser Leistung!

Bei der anschließenden Feier, zu der auch alle Eltern geladen wurden, konnte ein kurzer Jahresrückblick von Jugendbetreuer Lm Manuel Grundbichler gegeben werden. Nach einigen Grußworten durch die Ehrengäste, konnten die neuen Dienstgrade an die Jugendlichen übergeben werden. Im Anschluss ließ man den Abend bei Speis und Trank im Kameradschaftsraum gemütlich ausklingen.

Stufe I

JFm Andre-Leon Stippler
JFm Oskar Wieser

Stufe II

JFm Samuel Bernhofer
JFm Stefan Gonschorek
JFm Fabian Hansmann
JFm Manuel Irnberger
JFm Nikolaus Loidl
JFm Lukas Russegger
JFm Manuel Stoß
JFm Thomas Wenger

Stufe III

JFm Johannes Aschner
JFm Christoph Brandstätter
JFm Thomas Dressler
JFm Michael Lindenthaler
JFm Florian Pointner
JFm David Strubreiter



*Du willst auch bei uns mitmachen?
Du bist zwischen 12 und 15 Jahre alt?
Du wohnst in Golling oder Scheffau?*

*Dann melde dich bei uns! Wir üben regelmäßig am Freitagabend um 18:00 Uhr!
Einfach per Mail: info@feuerwehr-golling.at*



Gesellschaftliches

29.04.2023: Florianifeier

Am Samstag, den 29.04.2023 feierte die Freiwillige Feuerwehr Golling das Fest zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehr, dem Hl. Florian.



Begonnen wurde dieser Festtag wie gewohnt mit dem Marsch zur Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal am Gollinger Friedhof. Die anschließende Florianimesse wurde von unserem Pfarrer Richard Schwarzenauer in der Pfarrkirche Golling abgehalten und durch die Trachtenmusikkapelle Golling stimmungsvoll umrahmt.

Da das Wetter in diesem Jahr leider nicht mitspielte, wurde der Festakt kurzerhand in die Fahrzeughalle der Zeugstätte verlegt. Ortsfeuerwehrkommandant HBI Gerald Dygruber gab in seiner Ansprache einen Rückblick auf ein gelungenes und unfallfreies Jahr.

Neben vielen Besuchern fanden sich auch zahlreiche Ehrengäste ein. Darunter Bürgermeister Peter Harlander und der AFK-2 Tennengau BR Rupert Unterwurzacher. Beide bedankten sich in ihren Ansprachen für die gute Zusammenarbeit und gratulierten den ausgezeichneten, beförderten und geehrten Mitgliedern.

Die Florianifeier wurde auch zum Anlass genommen, die zwei Jugendfeuerwehrmänner Florian Hollweger und Moritz Gsenger, in den aktiven Dienst zu überstellen.

Beförderungen:

Angelobt und befördert zum Feuerwehrmann (Fm)

PFm Stefan Neuhold
PFm Jakob Poindl
PFm Jakob Walkner

Befördert zum Hauptfeuerwehrmann (HFm)

OFm Bastian Reheußner
OFm Christoph Züger





Auszeichnungen:

Verdienstmedaille des LFV Salzburg

Lm Michael Grundbichler
Lm Günter Oberhauser
Lm Stefan Sunkler
HFm Martin Zobler

Verdienstzeichen 2. Stufe des LFV Salzburg

OBI Christoph Rettenbacher
VI Thomas Harlander

Verdienstzeichen 3. Stufe des LFV Salzburg

Bm Gerhard Wieser
HLm Christoph Lankmayer
OLm Herbert Höller
OLm Dominik Kretz

Medaille des Landes Salzburg für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens – für 25 Jahre

OLm Thomas Holzer

Für 40 Jahre

Lm Peter Gsenger



Ehrungen:

„Ehrenurkunde des LFV Salzburg für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens“

Ehrenurkunde für 40 Jahre

HLm Horst Schluet

Ehrenurkunde für 60 Jahre

Lm Günther Maier
Lm Helmut Schörghofer

Ehrenurkunde für 50 Jahre

HV Wolfgang Seiwald

Ehrenurkunde für 65 Jahre

HV Heinrich Handl
Lm Josef Lienbacher
Lm Friedhelm Loidl

Ehrenurkunde für 55 Jahre

OBm Hermann Bernhofer
Bm Anton Ebster
Lm Georg Huber
HBI Josef Schnitzhofer

Wir gratulieren den angelobten, beförderten, ausgezeichneten und geehrten Kameraden noch einmal recht herzlich!

28.-30.07.2023:

50. Egelseefest

Unser Jubiläum, 50 Jahre Egelseefest der Feuerwehr Golling, ist vorüber. An drei Tagen wurde im Festzelt gefeiert, getanzt und gelacht! Wir möchten uns bei allen Besuchern, Vereinen, Partnern, Helfern, Freunden und Feuerwehrmitgliedern herzlich für den Besuch und ihre Unterstützung bedanken!





3 Tage "volles Haus", beste Stimmung, Top-Musikgruppen und gut gelaunte Besucher haben das Jubiläumsfest zu einem ganz besonderen gemacht.

Am Freitag wurde das Fest mit den **Glorreichen Halunken** eröffnet, am Samstag sorgten **Die Südsteirer** wie auch schon im letzten Jahr für ordentlich Stimmung im vollen Festzelt.

Zum Abschluss begeisterte noch **Sepp Mattschweiger's Quintett Juchee** beim Fröhschoppen am Sonntag, wo sich unsere Gäste die besten Grillhendl'n schmecken ließen. Auch die Playback-Show der Gollinger Vereine sorgte wie jedes Jahr für grandiose Unterhaltung. Das Rahmenprogramm, wie Rundflüge mit einem Hubschrauber und eine Schießbude im Gastgarten, begeisterten unsere Besucher.

Parallel zum Zeltbetrieb wurde die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr natürlich durchgehend aufrechterhalten. So musste die Einsatzmannschaft am frühen Samstagabend zu einer Türöffnung ausrücken, um den Zugang zu einer Wohnung für das Rote Kreuz und die Polizei zu ermöglichen.

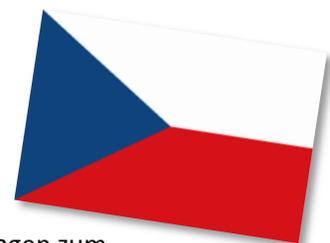


Wir blicken auf ein gelungenes 50. Egelseefest zurück und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

08.-10.09.2023: Dreitägiger Feuerwehrausflug Prag

In diesem Jahr war es wieder so weit, ein dreitägiger Feuerwehrausflug wurde abgehalten. Mit zwei Reisebussen machten sich die Kameraden samt Partnerinnen auf den Weg; Ziel war die Hauptstadt der Tschechischen Republik, Prag.

Freitag: Gestartet wurde bereits um 07:00 Uhr. Nach einem ersten Stopp auf einer Raststätte war das erste Ziel die südböhmische Stadt Budweis, dort wurde in einem alten Braugasthof das Mittagessen eingenommen. Eine erste kleine Besonderheit konnte dort bereits bestaunt werden: Der Bierfahrer bringt hier keine Fässer, sondern kommt gleich mit einem Tankwagen zum Gasthaus – Nicht umsonst hat Tschechien den größten pro-Kopf-Bierverbrauch!





Anschließend ging es weiter nach Prag, wo man am frühen Abend die Zimmer bezog und sich sogleich zum letzten Programmpunkt des ersten Tages aufmachte: Eine Moldauschiffahrt mit Abendessen an Bord. Der restliche Abend stand den rund 80 Teilnehmern zur freien Verfügung, so wurde das Prager Nachtleben ausführlich getestet.

Samstag: Gestärkt mit einem ausgiebigen Frühstück, welches keine Wünsche offen ließ, machten sich die Florianis auf den Weg in die Innenstadt. Begleitet von zwei Touristenführerinnen schlenderte man durch die geschichtsgeladenen Gassen und besichtigte bei strahlendem Sonnenschein unter anderem den Waldstein-Garten, die Karlsbrücke und den Altstädter Ring mit der Teynkirche.

Die sehr interessante Führung hat natürlich hungrig gemacht, den letzten offiziellen Programmpunkt bildete ein gemeinsames Mittagessen. Der Nachmittag und Abend standen wieder zur freien Verfügung.



Sonntag: Der letzte Tag des diesjährigen Feuerwehrausfluges stand im Zeichen der Heimfahrt. Diese wurde geteilt angetreten: Ein Bus besichtigte das Jagdschloss von Erzherzog Franz Ferdinand in Konopiste. Die Insassen vom zweiten Bus durften hingegen etwas länger schlafen. Beim letzten Stopp des Tages trafen die beiden Gruppen wieder zusammen und nahmen gemeinsam das Mittagessen in Rainbach im Mühlkreis ein. Nach einem ereignisreichen und lustigen Ausflug kehrte die Reisegruppe am Abend wieder nach Golling zurück.

19.11.2023: Übergabe altes Tanklöschfahrzeug

Kein Anfang ohne ein Ende – Nach der Indienststellung des neuen Tanklöschfahrzeuges wurde der alte Tank 1 verkauft und darf nach fast einem Jahrzehnt ein Wiedersehen feiern.

Ein Rückblick: 2014 wurde das Tanklöschfahrzeug „Tank 2 Golling“ feierlich in Empfang genommen. Das alte Fahrzeug, ebenfalls ein TLFA 3000, wurde an die Freiwillige Feuerwehr der Tschechischen Gemeinde Teplýšovice verkauft. Seit diesem Verkauf hat sich eine enge Freundschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Golling und den Sbor dobrovolných hasičů Teplýšovice (kurz „Hasiči“) entwickelt. So besuchen die Kameraden aus Tschechien jährlich das Egelseefest und im Gegenzug besuchen die Gollinger Florianijünger deren Feuerwehrball.



Wiedervereinigung in Teplýšovice



2014: Übergabe Tank 2 Golling

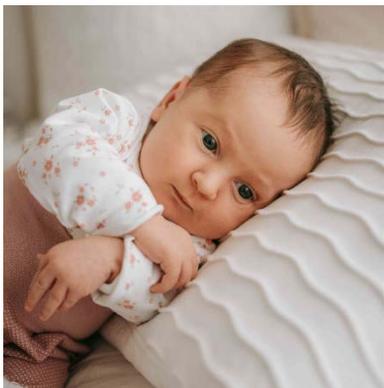


2023: Übergabe Tank 1 Golling

Nun, neun Jahre später konnte das alte Tanklöschfahrzeug „Tank 1 Golling“ erneut an unsere Tschechischen Freunde verkauft werden. Somit waren die beiden Fahrzeuge nach neun Jahren der Trennung wieder unter einem Dach vereint, bevor der alte Tank erneut weiterverkauft wurde.

Wir wünschen den Kameraden aus Teplýšovice allzeit gute Fahrt und hoffen, dass ihnen der Scania genau so viel Freude bereitet, wie den Gollinger Kameraden!

Nachwuchs in der FF Golling



Martin & Monika Seidl
Tochter **Eva** am 15.03.2023
© Daniela Quehenberger Fotografie



Josef Hettegger jun. & Marina Mayr
Tochter **Sophia** am 07.09.2023
© b.basetti photography



Christina Kainhofer & Peter Brückler
Tochter **Marina** am 11.10.2023
© Christina Kainhofer & Peter Brückler



Johannes Seidl & Cornelia Nezmah
Tochter **Emilia** am 25.11.2023
© Johannes Seidl & Cornelia Nezmah

Wir gratulieren den stolzen Eltern zu ihren Kindern!



Wir freuen uns, Sie beim **51. Egelseefest** begrüßen zu dürfen! – *Gleich im Kalender vormerken!*

#ESF EGELSEEFEST

26. - 28. JULI 2024

GOLLING - SALZBURG

FREITAG

26. Juli

Einlass: ab 19:00 Uhr
Freier Eintritt
bis 20:00 Uhr

Die Südsteirer



SAMSTAG

27. Juli

Einlass: ab 19:00 Uhr
Freier Eintritt
bis 20:00 Uhr

Die Lauser



SONNTAG

28. Juli

Beginn: ab 10:00 Uhr
Freier Eintritt

Umzug der Vereine zum Festzelt
Frühschoppen mit

Krainer 6

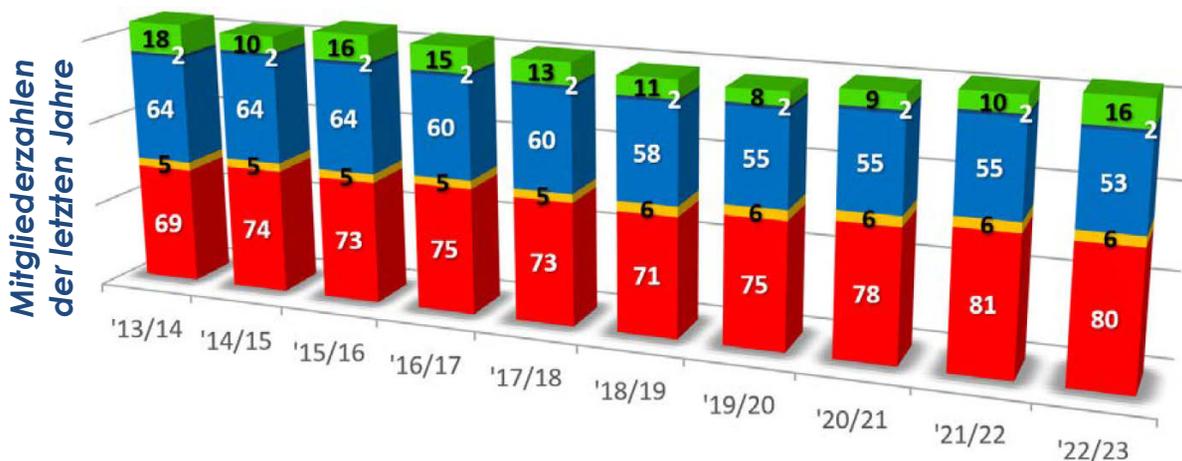
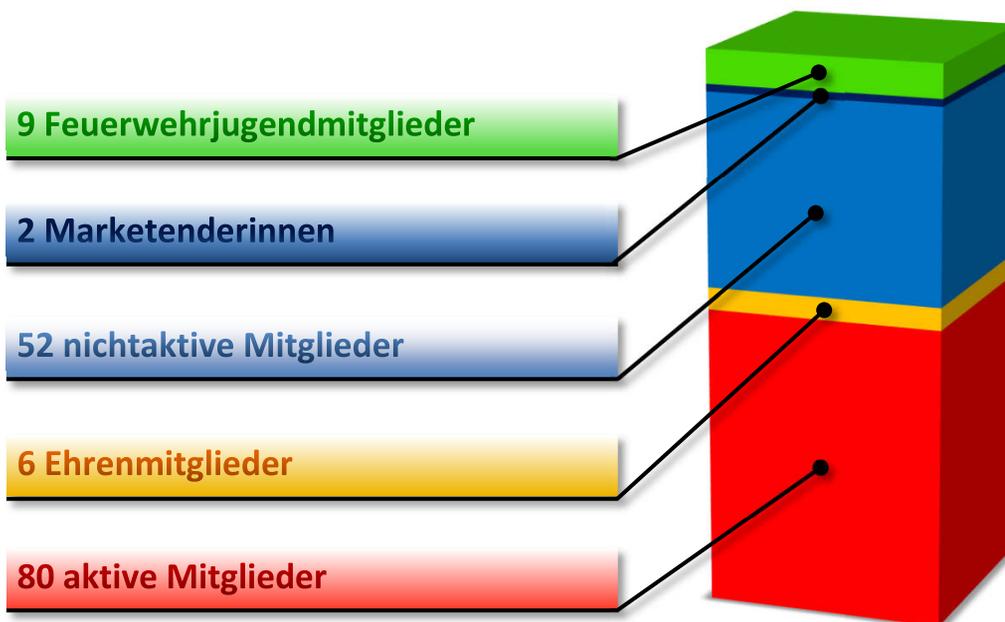
PLAYBACKSHOW
der Gollinger Vereine



Mitglieder

Statistik

Die Feuerwehr Golling verfügt mit Jahreswechsel 2023/24 über **149 Mitglieder**:



Aktive Mitglieder

Übertritte in den nichtaktiven Stand



Peter Schluet jun., HBI
OFK a.D.,
Bezirkssachbearbeiter
Öffentlichkeitsarbeit a.D.

Hollweger Hans Georg, Lm



Loidl Stephan, Lm

Prötzner Bernhard, Lm



Danke für Alles, was ihr für die FF Golling geleistet habt!

Austritte

Helmich Florian, Fm
Lienbacher Alexander, Fm
Wenger Jonas, PFm



Zug 1

Schönleitner Martin, OBI
*OFK-Stellvertreter &
 Zugskommandant
 Ausbildungsleiter, EDV*



Sunkler Franz jun., Bm
*Zugskommandant-Stv.
 Leiter Kraftfahrausbildung*



Gruppe 1

Lankmayer Christoph, HLM
*Gruppenkommandant
 Kraftfahrausbildner*



Grundbichler Michael, Lm
*Gruppenkommandant-Stv.
 Fahrmeister-Stv.*

Gruppe 2

Gumpold Laurin, Lm
Gruppenkommandant



Waß Philipp, Lm
*Gruppenkommandant-Stv.
 Jugendbetreuer,
 Presse- & Öffentlichkeitsarbeit*

Brandstätter Sebastian, HFm

Gsenger Peter, Lm
Kraftfahrausbildner



Hettegger Josef jun., HFm
Kraftfahrausbildner, Atem- & Körperschutz

Kaufmann Anton, Lm

Lienbacher Fabian, Fm

Lienbacher Rupert, Lm

Rettenegger Thomas, HFm

Seidl Martin, HFm
Gemeinde

Sunkler Stefan, Lm
Kraftfahrausbildner

Walkner Jakob, Fm

Brückler Kaspar, HV

Grundbichler Johann, HBm
Fähnrich



Pilz Jakob, Fm

Poindl Jakob, Fm

Pointner Florian, PFm

Rettenbacher Daniel, Fm

Rettenbacher Hermann, Lm

Seidl Gerhard, HV
Kassier

Stangassinger Thomas, Fm
Jugendbetreuer, Elektro-Beauftragter

Zobler Martin, HFm





Zug 2

Harlander Thomas, VI
Zugskommandant
Atem- & Körperschutz, Abschnitts-
sachbearbeiter Atemschutz



Wieser Gerhard, Bm
Zugskommandant-Stellvertreter
Atem- & Körperschutz



Gruppe 1

Gruber Andreas, HV
Gruppenkommandant
Schriftführer, LUF-Beauftragter,
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



Struber David, Lm
Gruppenkommandant-Stv.
Boots- & Wasserdienst



Gruppe 2

Kretz Dominik, OLM
Gruppenkommandant
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



Höll Manuel, HV
Gruppenkommandant-Stv.
Fahrmeister



Döllerer Raimund, OFm
Hollweger Florian, PFm
Kainhofer Rupert, Fm
Köstinger Hermann, Lm
Lienbacher Michael, Lm
Mannschaftssprecher
Neureiter Engelbert, HLm
Kraftfahrausbildner
Raffler Thomas, Lm
Schlager Martin, OFm
Seidl Johannes, Lm
Wallner David, PFm



Brandstätter Christoph, PFm
Gsenger Moritz, PFm
Hasenbichler Tobias, Fm
Lindenthaler Michael, PFm
Neuhold Martin, Fm
Oberhauser Günter, Lm
Elektro-Beauftragter,
Oldtimer-Beauftragter
Promock Marco, HLm
Rettenegger Bernhard, HFm
Insektenbekämpfung
Siller Gerhard, Lm
Züger Christoph, HFm





Zug 3

Rettenbacher Christoph, OBI
*Zugskommandant
 Funk & Alarmierung,
 Einsatzbekleidung, Mitglied in
 zwei Arbeitsgruppen des LFV*



Holzer Alexander, Bm
*Zugskommandant-Stellvertreter
 Gerätewart, Rettungsgeräte,
 Gefahrgut & Messdienst,
 Einsatzbekleidung*



Gruppe 1

Höllner Herbert, OLM
*Gruppenkommandant
 Kraftfahrdienst, Gemeinde*



Grundbichler Daniel, Lm
*Gruppenkommandant-Stv.
 Gerätewart-Stv., Haustechnik,
 Einsatzbekleidung,
 Oldtimer-Beauftragter*



Gruppe 2

Schlager Stefan, Lm
*Gruppenkommandant
 Boots - & Wasserdienst,
 Insektenbekämpfung,
 Jugendbetreuer*



Holzer Thomas, OLM
*Gruppenkommandant-Stv.
 Jugendbetreuer*



Brandstätter Samuel, Fm
Barisic Daniel, Fm
Dobaiz Alexander, Fm
Lankmayer Daniel, HFm
Malter Nikolaus, HFm
Neureiter Mathias, OFm
Rehrl Johann, HV
Roth Michael, BI
Flughelfer
Sageder Markus, OBI
Weidenthaler Fabian, Fm

Dressler Thomas, PFm
Gumpold Benjamin, OFm
Hollweger Josef, HBm
Huber Phillip, OFm
Loidl Nikolaus, PFm
Neuhold Stefan, Fm
Reheußer Bastian, HFm
Sollereder Florian, Fm
Wintersteller Andreas, Fm
Zenzmaier Philip, HFm





Feuerwehrjugend

Grundbichler Manuel, Lm

Gruppenkommandant

Jugendbetreuer, Insektenbekämpfung



Bernhofer Samuel, JFm

Gonschorek Stefan, JFm

Hansmann Fabian, JFm

Irnberger Florian, JFm

Russegger Lukas, JFm

Stippler Andre-Leon, JFm

Stoß Manuel, JFm

Wenger Thomas, JFm

Wieser Oskar, JFm

Nichtaktive Mitglieder

Aschner Josef, Lm

Bader Karl, Lm

Bernhofer Hermann, OBm

Brandauer Georg, Lm

Brandstätter Georg, Lm

Breitenberger Franz, HFm

Brüggler Rupert sen., OBm

Buchegger Johann, HFm

Ebster Anton, Bm

Ganzer Otto, Lm

Grundbichler Andreas, HLM

Grünwald Josef, OBm

Hasenbichler Herwig, Lm

Helmich Klaus, HBm

Hettegger Johann, HFm

Hettegger Josef sen., OLM

Hollweger Hans Georg, Lm

Huber Georg, Lm

Jäger Helmut, HLM

Klement Alfred, Lm

Leutgeb Johann, Lm

Lienbacher Gottfried, Lm

Lienbacher Josef, Lm

Loidl Friedhelm, Lm

Loidl Stephan, Lm

Maier Günther, Lm

Neureiter Johann, OBm

Oberhauser Manfred, Lm

Orasche Herbert, Lm

Prötzner Johann, HLM

Rauter Werner, OBI

Reiter Gerhard, Lm

Prötzner Bernhard, Lm

Russegger Gerhard, Lm

Schluet Horst, HLM

Schluet Peter jun., HBI

Schluet Peter sen., OBm

Schnitzhofer Josef, HBI

Schörghofer Helmut, Lm

Seiwald Josef, HFm

Seiwald Wolfgang, HV

Sindelka Josef, OBm

Sindelka Manfred, HBm

Struber Hermann, Lm

Struber Rupert, Lm

Sunkler Franz sen., Lm

Teichmeister Walter, OBm

Vorderleitner Hermann, OLM

Wallinger Georg, OBm

Weidinger Josef, OLM

Weissinger Franz, Lm

Zerlauth Paul, Lm

Ehrenmitglieder

Brandauer Nikolaus, OBR

Ehren-OFK & Ehren-BFK

Hörbiger Rudolf

Hettegger Erich, ABI

Ehren-OFK

Ribitsch Harald, LBD

Ehren-LFK

Schinnerl Anton, OBR

Ehren-BFK

Steingassner Johann

Marketenderinnen

Kainhofer Christina

Leitinger Alina





Neues Tanklöschfahrzeug

07.11.2023: Neues Tunneltanklöschfahrzeug in Golling eingetroffen

Am Dienstagabend wurde das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Golling feierlich in Empfang genommen.

Nach intensiver und langer Planungs- und Umsetzungsphase konnte das neue Fahrzeug, welches speziell für Einsätze in Tunnelanlagen konzipiert wurde, an die Feuerwehr Golling übergeben werden. Das neue TLFA 3000 - Tunnel ersetzt somit ab sofort den 25 Jahre alten Tank 1 Golling. Bei der Übergabe durch die Fa. Rosenbauer wurden bereits die ersten Maschinisten auf das neue Fahrzeug eingeschult. In den darauffolgenden Tagen hat sich die ganze Einsatzmannschaft intensiv mit dem Fahrzeug auseinandergesetzt, um für die ersten Einsätze gut vorbereitet zu sein. Angesichts der laufenden Großbaustelle auf der A10 Tauernautobahn im Bereich der Tunnelkette, erfolgte die Übergabe des neuen Einsatzfahrzeuges zu einem optimalen Zeitpunkt. Somit ist die Feuerwehr Golling bei Tunnelleinsätzen wieder am Stand der Technik und kann professionelle Hilfe leisten.

Die Feuerwehr Golling ist sehr dankbar, dass das neue Tunneltanklöschfahrzeug nun in den Dienst gestellt werden konnte. Das Projekt wurde von der Gemeinde Golling, der Kameradschaftskassa der Feuerwehr Golling sowie mittels Förderungen des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg und der ASFINAG finanziert. Ein Dank gilt auch der Fa. Rosenbauer und dem LFV Salzburg für die gelungene und problemlose Umsetzung des Projektes.

Einen speziellen Dank möchten wir auch unserem Kameraden OBI Christoph Rettenbacher aussprechen, welcher sehr viel Zeit und Engagement in die Entwicklung und das Konzept dieses Fahrzeuges gesteckt hat.



Taktische Bezeichnung:	TLFA 3000-100 Tunnel
Funkrufname:	Tank 1 Golling
Besatzung:	1:8
Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego 1730 (Allrad, automatisiertes Schaltgetriebe, 16t, 299PS, Euro6)
Baujahr:	2023
Aufbau:	AT3, Fa. Rosenbauer, Leonding





Ausstattung Fahrzeug

- 3.000 Liter Wassertank, 100 Liter Schaummitteltank
 - Kombinierte Normal- & Hochdruck Einbaukreiselpumpe NH35 mit automatischem Schaumzumischsystem FIXMIX
 - Hochdruck-Schnellangriffseinrichtungen mit 90m (Heck GR7) und 60m (rechts GR6)
 - Fertig gekuppelter C-Schaumschnellangriff (links GR5)
 - Zweistufige 360° LED-Umfeldbeleuchtung
 - Ausfahrbarer LED-Lichtmast (dreh- & neigbar)
- Lichtmast und Umfeldbeleuchtung werden direkt vom Fahrzeug versorgt, das mitgeführte Aggregat muss nur für externe Stromverbraucher gestartet werden.

Ausrüstung (Auszug)

- 7 Stk. Atemschutzgeräte MSA M1" Twin Pack"
- Notrettungsset
- Wärmebildkamera
- Chemikalienschutzanzüge
- Diverse Leinen & Sicherungsmaterial
- Korbschleiftrage
- Werkzeug
- Motorkettensäge
- Vierteilige Steckleiter
- (großer) Winkelschleifer
- "Iron Twins" (Halligan-Tool und Spalt-Axt; zum einfachen Transport zusammengebunden)
- Ölbindemittel
- Absperrmaterial (orange Blitzleuchten, Verkehrsleitkegel, etc.)
- C45- & B-Schläuche, sowie weitere wasserführende Armaturen (Hohlstrahlrohre, Verteiler, etc.)
- 30m C45-Loop, C-45 Schlauchtragekörbe und Rauchvorhang
- Mobiler Wasserwerfer
- CAFS-Rucksack (druckluftbetriebener Schaum-Löschrucksack mit 9 Liter Fassungsvermögen)
- Handfeuerlöscher (CO₂, Pulver, Bioversal)
- Tauchpumpe 400V
- Stromaggregat 9 kVA
- Drucklüfter 230V (mit C-Schlauchanschluss für die Erzeugung von feinem Sprühnebel)
- Mobile Flutlichtscheinwerfer



Vorschau 2024

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen im Jahr 2024 begrüßen zu dürfen:

51. EGELSEEFEST

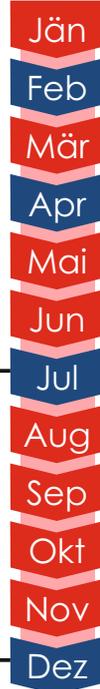
Freitag, 26. Juli bis
Sonntag, 28. Juli 2024
Parkplatz Aqua Salza

www.egelseefest.at
www.facebook.com/egelseefest



Friedenslicht der Feuerwehrojugend

Dienstag, 24. Dezember 2024
9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Feuerwehrhaus Golling



Feuerwehrball

Samstag, 10. Februar 2024
Einlass: 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
GH Goldene Traube

Florianifeier

Samstag, 27. April 2024
19:00 Uhr
Hermann-Rettenbacher-Platz,
Gemeindeamt Golling

Die wichtigsten Notrufnummern auf einen Blick:

122	Feuerwehr	141	Ärztenotdienst
133	Polizei	128	Gas-Notruf
144	Rettung	112	Euro-Notruf (EU-weit gültiger Notruf)
140	Bergrettung	01 406 4343	Vergiftungs-Informationszentrale



Aktuelle Infos finden Sie unter:

www.feuerwehr-golling.at | www.facebook.com/FFGolling



Wir helfen wieder
auf die Beine.

Versichert bei Freunden

06244/50 88 oder 54 80 | Markt 70 | 5440 Golling
office@tennengauer.at | www.tennengauer.at



TENNENGAUER
VERSICHERUNG

Fortschritt aus Tradition - Seit 1877

Unserem langjährigen Partner, der Tennengauer Versicherung,
danken wir für die Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2023!